Tips
Eferding
Grieskirchen
40 JAHRE
total. regional.
11.11.2026 / KW 46 / www.tips.at



Skibasar Der Hartkirchner Basar findet am Freitag, 20. November, und Samstag, 21. November, statt. Seite 24 / Foto: Gorlov/stock.adobe.com



Winterleuchten Bereits zum dritten Mal verwandeln rund 350.000 Lichtpunkte das Ikuna Naturresort in eine Lichterwelt. Diese ist von Freitag, 20. November, bis Sonntag, 24. Jänner, zu erleben. Seite 5 / Foto: IKUNA Naturresort

Stadtbier wird Genossenschaft

Das Grieskirchner Stadtbier soll ab 1. Jänner als Genossenschaft geführt werden. Nach einer ersten Testphase will der Verein zur Erhaltung ländlicher Bierkultur den Vertrieb und die wirtschaftlichen Abläufe professionalisieren. Geplant sind zunächst maximal 100 Genossenschafter. Zudem soll das Stadtbier künftig im Bezirk Grieskirchen leichter erhältlich sein. Seite 2

Tips Spitzenschule
Tips sucht die engagierteste Schule
Projekt oder Aktionstag bis 17.11. auf
tips.at/spitzenschule einreichen
Foto: Adobe Stock



AVALON
IMMOBILIEN
GEFÖRDERTE
MIETWOHNUNGEN
IN GALLSPACH
BESICHTIGUNG VEREINBAREN
+43 699 10 61 99 88
office@avalon-immo.at

Österreichische Post AG | RM 02A034597K | 4010 Linz | Auflage Eferding/Grieskirchen 34.124 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7248 61331

PROJEKT

Grieskirchner Stadtbier soll künftig als Genossenschaft geführt werden

GRIESKIRCHEN. Aus einem Vereinsprojekt soll ein eigenständiges Wirtschaftsmodell werden: Der Verein zur Erhaltung ländlicher Bierkultur plant, das Grieskirchner Stadtbier ab 1. Jänner 2027 als Genossenschaft weiterzuführen. Nach einer ersten Testphase soll damit die Grundlage für eine langfristige und wirtschaftlich stabile Entwicklung geschaffen werden.



Vereinsobmann Clemens Grabmayr zapft sich ein Stadtbier. Foto: Grabmayr

„Der gemeinschaftliche Gedanke, der uns von Tag eins an angetrieben hat, bleibt zu einhundert Prozent erhalten“, sagt Clemens Grabmayer, Obmann des Vereins. Ausgangspunkt für das Projekt war der Wunsch, die Brautradition in Grieskirchen zu erhalten. „Wir wollten schlichtweg nicht zulassen, dass das Thema Bier aus Grieskirchen verschwindet“, erklärt Grabmayer. Ziel sei es gewesen, dem Grieskirchner Stadtbier einen festen Platz in der Stadt zu geben.

Gebraut wird das Stadtbier derzeit bei der Ritter Brauerei in Neumarkt im Hausruckkreis. Eigentümer Johann Baumgartner ist Mitglied des Vereins.

Die Tanks ermöglichen einen jährlichen Bierausstoß von bis zu 1.000 Hektolitern. Aktuell werden rund 400 bis 450 Hektoliter pro Jahr produziert.

Die erste Sorte ist das „Hausruck Hell“. Das Naturbier wird saisonal im Sommer angeboten. Künftig soll das Sortiment um ein feinherbes Pils erweitert werden. Im alkoholfreien Bereich gibt es eine Kooperation mit der Silber Quelle aus Tirol. Zum Angebot gehören unter anderem Tirola Kola, Silber Quelle und Montes.

Mit der Genossenschaft wollen die Verantwortlichen vor allem den Vertrieb und die wirtschaftlichen Abläufe besser organisieren. Klare Zuständigkeiten, verlässliche Abläufe und eine professionelle Planung sollen die Zusammenarbeit mit Gastronomie und Handel erleichtern.

Professionell aufgestellt

„Ein Gastronom oder Händler baut zu einer professionell aufgestellten Genossenschaft als verlässlichem Lieferanten einfach schneller Vertrauen auf als zu einem reinen Verein“, sagt Grabmayer. Der Verein habe in der Gründungs- und Aufbauphase viel ermöglicht, stoße bei der dauerhaften Vermarktung und Betreuung von Geschäftskunden aber an seine Grenzen. Mit der neuen Rechtsform könnten auch Investitionen und Vertrieb gezielter organisiert werden.

In der ersten Phase sind maximal 100 Genossenschafter vorgesehen. Ein Anteil kostet 1.000 Euro. Wer fünf Anteile im Wert von insgesamt 5.000 Euro zeichnet, erhält ein volles Stimmrecht. Gesucht werden vor allem Menschen und Unternehmen, die sich mit dem Stadtbier identifizieren und das Projekt langfristig unterstützen wollen. Einige größere Firmen sind bereits an Bord.

Eine fixe finanzielle Rendite wird nicht versprochen. Mitglieder sollen neben der Möglichkeit zur Mitbestimmung auch Einkaufsvorteile erhalten. Im Vordergrund stehe zunächst eine wirtschaftlich gesunde Entwicklung. Wie viele Mitglieder für den wirtschaftlichen Start mindestens notwendig sind, werde anhand des Finanzplans laufend bewertet.

Stabiler Kundenstock

In den kommenden drei Jahren soll vor allem ein stabiler Kundenstock aufgebaut werden. Dafür sollen weitere Gastronomiebetriebe, Händler, Vereine und Unternehmen als Partner gewonnen werden. Konkrete Absatz- und Umsatzziele nennt Grabmayer nicht. Entscheidend sei eine schrittweise Entwicklung mit langfristigen Partnerschaften. Auch die Verfügbarkeit im Bezirk Grieskirchen soll verbessert werden. Dazu will der Verein gezielt auf Wirte, regionale Geschäfte, Vereine, Veranstalter und Unternehmen zugehen.

„Ich möchte, dass man in Grieskirchen in Zukunft überhaupt nicht mehr lange nachdenken muss, wo man ein Stadtbier bekommt“, sagt Grabmayer. Der persönliche Kontakt und verlässliche Lieferabläufe sollen dabei eine wichtige Rolle spielen. Ziel sei es, das Stadtbier in der Stadt und im gesamten Bezirk leichter erhältlich zu machen.

Ein richtig gutes Bier

Einer der künftigen Genossenschafter ist der Grieskirchner Unternehmer und Nationalratsabgeordnete Laurenz Pöttinger. „Ich werde gerne bei dieser Biergenossenschaft dabei sein. Köstliche regionale Produkte verdienen unsere Unterstützung. Bier hat in Grieskirchen eine lange Tradition und gehört einfach zu unserer Stadt.“

Dem Verein zur Erhaltung ländlicher Bierkultur sei es gelungen, ein richtig gutes Bier zu brauen, das dem legendären Grieskirchner Pils der Grieskirchner Brauerei, die im Vorjahr ihren Betrieb eingestellt hat, um nichts nachstehe.

„Das Grieskirchner Stadtbier ist einfach köstlich. Besonders freut es mich zu sehen, mit wie viel Herzblut und Begeisterung sich die Gruppe rund um Clemens Grabmayer einsetzt, um unsere Grieskirchner Biertradition weiterzuführen“, betont Pöttinger. „Großartig finde ich auch die Idee, eine Genossenschaft zu gründen. Ich bin überzeugt, dass das Grieskirchner Stadtbier dadurch noch viel bekannter wird.“ ■



Lebensmittelpakete Foto: ORA International

HILFE

Für Menschen in großer Not

GALLSPACH/GRIESKIRCHEN. Die Hilfsorganisation ORA International, die Flohmärkte in Grieskirchen und Gallspach betreibt, lädt dazu ein, mit ihrer Lebensmittelaktion notleidenden Menschen weltweit eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Die Grundnahrungsmittel und Hilfsgüter werden jedes Jahr sehnsüchtig erwartet. Für benachteiligte Menschen in Ländern wie Ghana, Nigeria, Haiti, Rumänien, Albanien, der Ukraine und Syrien bedeuten diese Gaben eine große Erleichterung. Ein Sack Reis, Nudeln, Mehl, Bohnen, Erdnussbutter und manchmal auch etwas Seife oder Waschpulver: Mit jeder Spende von 30 Euro wird ein Paket mit dem Nötigsten gefüllt und verteilt.

Alternativ können Pakete auch selbst zusammengestellt werden. Ein Paket sollte fünf Kilogramm Mehl, drei Kilogramm Nudeln, zwei Kilogramm Zucker, zwei Kilogramm Reis, ein Kilogramm Margarine und einen Liter Speiseöl in einem unzerbrechlichen Behälter enthalten. Zusätzlich können Seife, Haarshampoo, Zahnbürsten, Waschpulver, Salz, Marmelade, Konserven und etwas Süßes für Kinder beigelegt werden.

Fertig gepackte Pakete können jeweils freitags von 14 bis 17 Uhr an folgenden Standorten abgegeben werden: ORA-Flohmarkt Grieskirchen, Moos 14, 4710 Grieskirchen, und ORA-Flohmarkt Gallspach, Linzerstraße 18, 4713 Gallspach. Nähere Infosmationen: www.ora-international.at ■

ABSCHIED

Wetterhans widmet letzten Spaziergang seinem Freund

BAD SCHALLERBACH/GRIESKIRCHEN/TOLLET. Der Tolleter Sepp Murauer ist im 77. Lebensjahr überraschend verstorben. Der letzte Wetterspaziergang von Hans Gessl alias Wetterhans in Bad Schallerbach stand ganz im Zeichen seines langjährigen Freundes.



Die Freunde Hans Gessl, Josef Murauer und Michael Wiesinger (v. l.) Foto: Wiesinger

Murauer war ein vielseitiger Handwerker, kreativer Krippenbauer und mehrfach ausgezeichneter Gartenliebhaber. Der Allerseelentag war für den Grieskirchner Hans Gessl ein besonderer Anlass: Nach sieben Jahren veranstaltete er seinen letzten Wetterspaziergang in der Vitalwelt Bad Schallerbach. Zahlreiche Besucher kamen, um die Wetterpräsentation mitzuerleben. Gessl widmete den Spaziergang seinem langjährigen Freund Sepp Murauer. Seiner Naturverbundenheit entsprechend wurde Murauers Urne auf der Natururnenwiese in St. Marienkirchen beigesetzt.

Murauer galt als vielseitiger Handwerker. Gemeinsam mit einem Unternehmer aus Tollet baute er beispielsweise Parkbänke für die Stadt Wien. Bei den früheren Weihnachtsmärkten im Schloss Tollet waren seine selbst gefertigten Weihnachtskrippen besondere Anziehungspunkte.

Seine große Leidenschaft galt dem Garten. Dieser beeindruckte über viele Jahre hinweg mit seiner Vielfalt auch den Biogärtner Karl Ploberger. Murauer war zudem Sieger und mehrfacher Preisträger bei der OÖN-Gartenwahl.

Gessl und Murauer verbanden zahlreiche Gespräche über Wetter und Klima. Angesichts der zunehmenden Auswirkungen der Klimaerwärmung entwickelte Murauer eine eigene Bauernregel: „Bist a weng schlauer wia dös Klima, geht's da im Gartn prima."

Tips hatte für 2027 eine Informationsserie zum Thema Garten und Klima mit dem „Klima-Sepp" geplant. „Und jetzt wünschen und hoffen wir, dass die vielen Gartenfreunde, die den Sepp immer wieder besucht haben, ein Fünkchen von seinen unerschöpflichen Hausverstandsweisheiten wieder aufleben lassen und weitertragen", sagt Gessl. ■

EU-Schlacht- und Zerlegebetrieb
gruber
Vieh-Fleisch GmbH
A-4632 Pichl bei Wels, Welserstraße 12



ABHOLMARKT:

Frischfleisch:
Dienstag und Freitag
08:00 – 12:00
14:00 – 16:30



Hunde-/Katzenfutter:
Freitag
08:00 – 12:00
14:00 – 15:30

Telefon: 07247/6747-0
Mail: office@gruber-josef.at

Online-Bestellungen unter
www.gruber-vieh-fleisch.at

LANDWIRTSCHAFT

Eferdinger Bauern leiden unter Trockenheit

EFERDING. Trockenheit und steigender Bewässerungsbedarf stellen die Landwirtschaft im Bezirk Eferding vor große Herausforderungen. Rund 60 Prozent des oberösterreichischen Erwerbsgemüsebaus befinden sich in der Region. Eine verlässliche Wasserversorgung wird für die Betriebe immer wichtiger.



Thomas Kraxberger, Klaudia Ritzberger und Franz Waldenberger (v. l.) Foto: LK OÖ

Der Bezirk Eferding ist das Zentrum des oberösterreichischen Gemüsebaus. Rund 107 Gemüsebaubetriebe bewirtschaften eine Fläche von etwa 1.260 Hektar. Hitze und Trockenheit setzen den Betrieben zunehmend zu. „Unsere Gemüsebaubetriebe, aber auch die tierhaltenden Betriebe im Bezirk sind auf eine verlässliche Wasserversorgung angewiesen. Wasser ist die Grundlage für regionale Lebensmittelproduktion, Wertschöpfung und Versorgungssicherheit“, betont Thomas Kraxberger, Obmann der Bezirksbauernkammer.

Bewässerung

Er verweist darauf, dass die landwirtschaftliche Bewässerung einen vergleichsweise kleinen Teil der gesamten Grundwassernutzung ausmacht. Im Eferdinger Becken stehen jährlich rund 38 Millionen Kubikmeter Grundwasser zur Verfügung. Davon werden rund 16,9 Millionen Kubikmeter für die Trinkwasserversorgung, 1,88 Millionen Kubikmeter für Gewerbe und Industrie sowie 1,23 Millionen Kubikmeter für die Landwirtschaft genutzt.

Wie stark sich die Wetterbedingungen auf die Landwirtschaft auswirken, zeigt die Erntesaison 2026. Laut Franz Waldenberger, Präsident der Landwirtschaftskammer Oberösterreich, werden bei Äpfeln und Birnen Ertragsverluste von bis zu 50 Prozent erwartet. Die Früchte blieben vielfach kleiner, die Qualität sei dank vieler Sonnenstunden aber überwiegend gut.

Ertrags- und Qualitätsverluste

Noch schwieriger sei die Situation im Gemüsebau. Trotz hoher Investitionen in die Bewässerung verzeichneten zahlreiche Kulturen Ertrags- und Qualitätsverluste. Bei Wurzel- und Kohlgemüse sowie Erdäpfeln werden je nach Kultur und Standort Einbußen bei den vermarktungsfähigen Erträgen von 30 bis teilweise 80 Prozent erwartet.

Für Waldenberger ist eine gesicherte Wasserversorgung eine zentrale Zukunftsfrage für den Obst- und Gemüsebau. Er fordert deshalb den Ausbau der regionalen Bewässerungsinfrastruktur, eine stärkere Nutzung von Wasserspeichern und raschere Genehmigungsverfahren für notwendige Anlagen.

Neue Tiefbrunnen

Auch moderne, wassersparende Bewässerungssysteme sowie mehr Beratung zum Wassermanagement sollen die Betriebe unterstützen. Viele Quellen und Brunnen stoßen wegen der anhaltenden Trockenheit an ihre Grenzen oder fallen trocken. Zahlreiche Betriebe müssen deshalb in neue Tiefbrunnen investieren. Die Landwirtschaftskammer fordert daher eine Fördermöglichkeit für Brunnen in Einzellagen, wie sie bereits in anderen Bundesländern besteht.

Die Bedeutung der Wasserversorgung reicht über die landwirtschaftlichen Betriebe hinaus. Die Gemüsebaubetriebe beliefern regionale Verarbeiter und den Lebensmittelhandel. Ein wichtiger Abnehmer ist das Unternehmen efko. In Oberösterreich gibt es 176 Gemüsebaubetriebe mit einer Anbaufläche von 2.050 Hektar. Davon befinden sich 107 Betriebe mit einer Anbaufläche von 1.260 Hektar im Bezirk Eferding. Der Anteil von Biogemüse beträgt 30 Prozent.

Neben der Wasserversorgung ist auch die Nachfrage nach regionalen Lebensmitteln ein Thema. Klaudia Ritzberger, Vorsitzende des Eferdinger Bäuerinnenbeirates, verweist auf die Bedeutung bewusster Kaufentscheidungen.

„Wer regional einkauft, weiß, woher die Lebensmittel kommen, wie sie erzeugt wurden und wer dahintersteht. Damit sichern wir Arbeitsplätze, kurze Wege und die Vielfalt unserer bäuerlichen Familienbetriebe“, betont Ritzberger.

Direktvermarktung

Das Angebot im Bezirk reicht von Gemüse über Fleisch, Eier und Milchprodukte bis zu Brot, Säften, Honig und Kräutern. Einen Überblick über regionale Direktvermarktungsbetriebe bietet der Direktvermarkterführer für das Eferdinger Land. Er ist unter www.eferdingerland.at/direktvermarkter abrufbar. Die Plattform zeigt, wo es Hofläden, Verkaufsautomaten und Bauernmärkte gibt.

„Viele Menschen wollen regional einkaufen, wissen aber nicht, welcher Hof in ihrer Nähe was anbietet. Der Direktvermarkterführer schafft hier einen schnellen Überblick“, erklärt Ritzberger. ■






Foto: Weihbold

Tödlicher Unfall auf neuer Umfahrung

HARTKIRCHEN. Bei einem Frontalzusammenstoß auf der B130 Nibelungenstraße in Karling ist ein 65-jähriger Autofahrer aus dem Bezirk Eferding ums Leben gekommen. Trotz schneller Hilfe konnte der Notarzt des Rettungshubschraubers Christophorus 10 nur noch seinen Tod feststellen. Ein 58-jährige Lkw-Lenker aus Wels wurde leicht verletzt. Die B130 Nibelungenstraße war für mehrere Stunden gesperrt. Die Aufräumarbeiten gestalteten sich sehr schwierig.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at

TIPS GEWINNSPIEL

Ikuna sorgt mit Lichtern für Weihnachtszauber

NATTERNBACH/SCHÄRDING. Rund 350.000 Lichtpunkte bringen das Ikuna Naturresort auch in diesem Winter zum Leuchten. Von Freitag, 20. November, bis Sonntag, 24. Jänner, findet die Lichterwelt bereits zum dritten Mal statt.

Ein rund zwei Kilometer langer Lichterpfad führt die Besucher durch mehr als 30 Themenbereiche. Auf dem Programm stehen außerdem eine Weihnachtsgeschichte sowie eine Lichter- und eine Feuershow.

Abseits des Pfads gibt es im Winterdorf einen Adventmarkt, weihnachtliche Speisen und warme Getränke. Auch Eislaufen wird angeboten.


Eine Familie genießt die Lichterwelt im Ikuna Naturresort. Foto: IKUNA Naturresort

Öffnungszeiten

Die Lichterwelt ist von Freitag, 20. November 2026, bis Sonntag, 24. Jänner 2027, jeweils von Freitag bis Sonntag von 15.30 bis 20 Uhr geöffnet. Zusätzliche Öffnungstage sind Montag, 7. Dezember, und Dienstag, 8. Dezember. Von Samstag, 26. Dezember, bis Mittwoch, 6. Jänner, ist die Lichterwelt täglich ab 15.30 Uhr geöffnet. Der Einlass beginnt um 15.30 Uhr, der Lichterpfad öffnet um 17 Uhr. Der Adventmarkt findet von Freitag, 20. November, bis Sonntag, 20. Dezember, während der regulären Öffnungszeiten statt.

Tips verlost 3 x 2 Freikarten für einen Tag nach Wahl. Weitere Informationen gibt es unter www.ikuna.at/lichterwelt. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 16.11.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26584
oder QR Code scannen



FAMILIENUNTERNEHMEN

Aigner Gruppe übernimmt Standorte von Nothegger in Wels und Wien

HAAG. Die Aigner Gruppe übernimmt zwei Standorte der Nothegger Systemlogistik GmbH. Betroffen sind die Niederlassungen in Wels und Wien. Damit baut das Haager Familienunternehmen sein Transport- und Logistikgeschäft weiter aus.



Marius Aigner (r.), CEO der Aigner Gruppe, mit Tomas Scheiring, Geschäftsführer der Nothegger Systemlogistik Foto: Marco Dittrich / Magazin: Der Österreichische Transporteur

Der Standort Wels wurde mit 1. November übernommen, jener in Wien soll mit 1. Jänner 2027 folgen.

Mit den beiden neuen Standorten erweitert das Unternehmen auch sein Stückgutgeschäft. Zwei neue Systempartnerschaften sollen den europaweiten Transport von Stückgutsendungen ermöglichen. Dadurch können künftig einzelne Paletten und größere Sendungen über ein europaweites Netzwerk abgewickelt werden.

Auch die Lagerlogistik wird ausgebaut. Durch die Integration der beiden Standorte steigt die bewirtschaftete Lagerfläche auf rund 25.000 Quadratmeter. Damit erweitert Aigner seine Kapazitäten für Lagerhaltung, Kommissionierung und weitere Logistikdienstleistungen. Kunden können künftig Lagerung, Warenkommissionierung, Distribution sowie nationale und internationale Transporte über einen Logistikpartner abwickeln. Mit der Übernahme wächst die Aigner Gruppe auf sieben Standorte in drei Ländern. Das Unternehmen verfügt künftig über einen Fuhrpark von rund 330 Lastkraftwagen und beschäftigt insgesamt 370 Mitarbeiter. Für das Geschäftsjahr 2026 erwartet die Unternehmensgruppe einen Umsatz von rund 100 Millionen Euro. Für 2027 wird mit einem Umsatz von etwa 120 Millionen Euro gerechnet.

Das 1938 gegründete Familienunternehmen hat sich von einem regionalen Transportunternehmen zu einer international tätigen Logistikgruppe entwickelt. Bereits 2023 hatte die Aigner Gruppe die Angermayr Spedition übernommen. ■

LANDESTHEATER LINZ

FEST-STIMMUNG
BIS JUNI
MIT EINEM ABO ALS WEIHNACHTSGESCHENK

MUSIKTHEATER AB 60,00
DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN OPERETTE | 5.2.2027
MATILDA – DAS MUSICAL MUSICAL | 3.3.2027
LA CENERENTOLA OPER | 30.4.2027
RODGERS & HAMMERSTEIN'S CAROUSEL MUSICAL | 8.6.2027

SCHAUSPIEL AB 60,00
DIESES STÜCK GEHT SCHIEF | 31.1.2027
DER KAUKASISCHE KREIDEKREIS | 5.3.2027
ROMEO UND JULIA | 7.4.2027
DER MEINEIDBAUER | 5.5.2027

LICHTERGLANZ AB 36,00
MATILDA – DAS MUSICAL MUSICAL | 17.2.2027
DIE CSÁRDÁSFÜRSTIN OPERETTE | 16.4.2027
LA CENERENTOLA OPER | 21.6.2027

Abo-Service +43 732 7611-404 | abos@landestheater-linz.at
ABOS.LANDESTHEATER-LINZ.AT

JETZT ONLINE BESTELLEN!

Bild: KI-generiert von Robert Josipović



Foto: Integratives Schulzentrum Traun - Schule Miteinander

Das Integrative Schulzentrum Traun - Schule Miteinander hat ihr Projekt „Hand in Hand in Bewegung – Ein bewegtes Musical, das Brücken baut" eingereicht.

SPITZENSCHULE

Jetzt noch einreichen

OÖ. Tips holt gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ die Spitzenschulen Oberösterreichs vor den Vorhang. Projekte können noch bis 17. November auf www.tips.at/spitzenschule eingereicht werden. Dafür eine Projektkategorie auswählen und die Einreichung mit einem Namen, einer Beschreibung und bis zu fünf Fotos vorstellen. Auf die Gewinner warten 1.000 Euro für die Klassenkassa. Von 18. November bis 7. Jänner läuft das Publikumsvoting. Das Projekt mit den meisten Stimmen gewinnt einen Kinobesuch für 30 Personen. ■

Jetzt Projekte einreichen unter **tips.at/spitzenschule**



E-Sports-Messe Die Tips Game.On powered by LIWEST in den Linzer Promenaden Galerien bot am vergangenen Samstag ein vielfältiges Programm für Gaming-Interessierte. Bei der oberösterreichischen Landesmeisterschaft in EA Sports FC setzte sich Piotr Wrona gegen Philipp Gutmann durch. Hier gehts zur Bildergalerie: www.tips.at/b/741311 Foto: Alisa Matern

Info tage

fh OBERÖSTERREICH

Fr, 27. Nov.
9–17 Uhr
Hagenberg & Wels

Sa, 28. Nov.
10–14 Uhr Linz
9–13 Uhr Steyr

fh-ooe.at

Alles GRÜN aus einer Hand!

DOPETSBERGER GÄRTNEREI

Komm ins WEIHNACHTS-WUNDERLAND

(KI-generiert)

Adventkränze
große Auswahl ab
€ 19,99

GESCHENK-TIPP
Dopetsberger-Gutschein, einfach bei uns im Online-Shop kaufen!

Weihnachtssterne
aus eigener Produktion
z.B. 12-cm-Topf € 3,99

Helleborus Christrose
z.B. 11-cm-Topf
€ 4,99

www.dopetsberger.at

4600 Wels • Flugplatzstraße 38 • Tel. 07242 / 42 054 • Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 17 Uhr
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Angebote gültig vom 6.11.2026 bis 24.12.2026. Solange der Vorrat reicht.

EINSATZ

Mit Drohne auf der Suche nach Vermissten

GASPOLTSHOFEN. Wenn Menschen bei Dunkelheit, Kälte oder in unwegsamem Gelände vermisst werden, zählt jede Minute. Harald Wagner (63) aus Gaspoltshofen unterstützt mit seiner Drohne die Such- und Rettungskräfte des Roten Kreuzes. Wärmebildkameras helfen dabei, vermisste Personen auch bei Dunkelheit aufzuspüren.



Harald Wagner aus Gaspoltshofen mit seiner Drohne Foto: OÖRK/BST Grieskirchen

Rund 40 Mal pro Jahr sind die Drohnen des Oberösterreichischen Roten Kreuzes bei Übungen und Sucheinsätzen im Einsatz. Einer der 30 speziell ausgebildeten Drohnenpiloten ist Harald Wagner. Er weiß, wie herausfordernd die Suche nach vermissten Menschen sein kann. Besonders in der kalten Jahreszeit zählt jede Minute. „Wie im Rettungsdienst weiß man auch bei der Drohnenstaffel nie, was einen am Einsatzort erwartet“, erzählt Wagner. „Die Anspannung ist immer da: Finden wir die Person? Lebt sie? Ist sie unverletzt?“ Ursprünglich wollte Wagner vor seiner Pensionierung als Fahrer im Hausärztlichen Notdienst des Roten Kreuzes mithelfen. Doch sein Engagement ging weiter. 2021 legte er die Prüfung zum Rettungssanitäter ab und schloss sich der neu aufgebauten Drohneneinheit an. „Niemand hat mir gesagt, dass das Rote Kreuz süchtig machen kann“, sagt er. „Menschen in Not zu helfen, erfüllt mich einfach.“ Heute hat der 63-Jährige die höchste Ausbildungsstufe als Drohnenpilot erreicht. Außerdem ist er Fachberater und für die Technik im Drohnenfahrzeug verantwortlich.

Die Drohneneinheit wird bei jedem Einsatz der Rotkreuz-Suchhundestaffel automatisch mitalarmiert. Gesucht wird etwa nach orientierungslosen Senioren, Kindern oder Menschen, die sich bei einem Ausflug verirrt haben. Auch Verunglückte in unwegsamem Gelände können so schneller gefunden werden.

Während Suchhunde und Einsatzkräfte am Boden bestimmte Bereiche absuchen, überblicken die Drohnen größere und schwer zugängliche Flächen aus der Luft. Wärmebildkameras machen dabei Wärmequellen am Boden sichtbar. Das ist auch bei völliger Dunkelheit möglich. Dichter Nebel und unübersichtliches Gelände erschweren die Suche allerdings weiterhin. ■

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.



G’scheite Leser,
g’scheite Zeitung

nachrichten.at

OÖNachrichten



Das Trauminstrument des kleinen Theodors Foto: Gerhard Schrödl

KONZERT

Der verlorene Tubist

HOFKIRCHEN. Beim Familienkonzert „Der verlorene Tubist“ füllte der Musikverein Hofkirchen den Turnsaal bis auf den letzten Platz. Im Mittelpunkt stand die Reise des kleinen Theodor durch einen Zauberwald auf der Suche nach seinem Trauminstrument. Schillernde Seifenblasen, funkelnde Edelsteine und eindrucksvolle Lichteffekte sorgten für eine fantasievolle Atmosphäre. Moderatorin Birgitta Dirisamer führte das Publikum durch die Geschichte und bezog die Kinder aktiv in das Geschehen ein. Die Geschichte stammt aus der Feder der Musikerinnen Magdalena Freund und Lena Berndorfer.

Mit Unterstützung des jungen Publikums fand Theodor schließlich sein Trauminstrument: die Tuba. Als Erinnerung an das Konzert erhielten alle Kinder ein kleines Geschichtenheft. Anschließend hatten sie die Gelegenheit, verschiedene Instrumente selbst auszuprobieren. ■

JUBILÄUM

Planbar feierte fünfjähriges Bestehen

NEUMARKT. Die Planbar feierte ihr fünfjähriges Bestehen in Neumarkt mit einer dreitägigen Hausmesse und einem abwechslungsreichen Jubiläumsprogramm.

Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde nicht nur auf fünf erfolgreiche Jahre des Studios für Innenarchitektur, Raumplanung und Einrichtung zurückgeblickt, sondern es wurde auch die neu geschaffene Schlafwelt offiziell eröffnet.

Den Auftakt der Feierlichkeiten bildeten ein Showkochen mit Uli Helminger und eine Gewürzverkostung von Machtin’ Hansl. Zudem gab es eine Kunstausstellung mit Werken von Gabi Rab, Florian Wild und Linda Zechmeister. Den gemütlichen Abschluss bildete ein Weißwurstfrühschoppen. ■



Gute Stimmung bei der Jubiläumsfeier der Planbar Foto: Die Planbar/Linda Zechmeister

Bezahlte Anzeige

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Wissen Sie, wie sich ultraschnelles Internet anfühlt?
WIR ZEIGEN ES IHNEN!

Auf unserer Glasfaser-Infrastruktur starten die **symmetrischen** Tarife bei **300 Mbit/s** und bieten **ultraschnelles** Internet für die **ganze Familie**. Jetzt auf **bbooe.at** Verfügbarkeit prüfen und **bestellen**!

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:
Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU
breitbandbuero.gv.at
LAND OBERÖSTERREICH

Landeshaushalt 2027

OÖ. Das Land OÖ plant für 2027 Einzahlungen von 10,05 Milliarden Euro und Auszahlungen von 10,28 Milliarden. Daraus ergibt sich laut Voranschlag ein Finanzierungssaldo von minus 236 Millionen Euro. „Hausverstand" stecke im Entwurf, so Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) und sein Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ). Es ist der erste Haushalt über zehn Milliarden Euro. Neben Schwerpunkten wie Kinderbetreuung, Gesundheit und Soziales werden das Investitionsprogramm „Impuls 2027", der OÖ Zukunftsfonds und der OÖ-Plan aufgelegt. Ebenso sind Schuldenbremse und Kreditsperre vorgesehen.



F: Land OÖ/Peter C. Mayr

Alle Inhalte zum Thema

Kräftiger Ausbau von Windkraft gefordert

OÖ. Seine Forderung nach einem kräftigen Ausbau der Windkraft erneuert Klima-Landesrat Stefan Kaineder (Grüne). Er untermauert dies mit einer neuen Analyse des Unternehmens e3 consult. Ohne Windkraft drohten Oberösterreichs Stromimporte vor allem im Winter zu explodieren, die Folge wären weiter steigende Strompreise.

Alle Inhalte zum Thema

Zahnrettungsboxen für oö. Volksschulen

OÖ. Ein Sturz auf dem Schulhof, ein Zusammenstoß im Turnsaal: Alle Volksschulen in Oberösterreich werden kostenlos mit SOS-Zahnrettungsboxen ausgestattet, um bei Zahnunfällen im Schulalltag rasch zu helfen. Zur Verfügung gestellt werden sie vom Land OÖ, dem Zahnärztlichen Notdienstzentrum Linz sowie der Landeszahnärztekammer OÖ.

Alle Inhalte zum Thema



Feiern gemeinsam die Lehrlingsausbildung: die Award-Gewinner 2026 mit Gratulanten Foto: cityfoto.at/Roberta Pelzl-Mairwöger

INEO-GALA

Vorbildliche Lehrbetriebe im Rampenlicht

EFERDING/GRIESKIRCHEN/WELS. Die engagiertesten Lehrbetriebe Oberösterreichs standen bei der 13. ineo-Gala in Wels im Mittelpunkt. 200 Unternehmen erhielten das von der Wirtschaftskammer Oberösterreich zahlreiche aus den Bezirken Eferding und Grieskirchen.

„Oberösterreich ist das Lehrlingsbundesland Nummer 1. Die ineo-Betriebe sorgen durch ihr besonderes Engagement in der dualen Ausbildung dafür, dass wir am Standort auch künftig die qualifizierten Fachkräfte haben, die wir brauchen", betonte Leo Jindrak, Vizepräsident der Wirtschaftskammer OÖ.

Jeder vierte Lehrbetrieb trägt das ineo-Gütesiegel

Von den 200 ausgezeichneten Unternehmen erhielten 19 das ineo-Gütesiegel erstmals. Die übrigen 181 Lehrbetriebe wurden erneut zertifiziert und dürfen die Auszeichnung für weitere drei Jahre tragen. Insgesamt gibt es mittlerweile 1.134 ineo-Betriebe. Das entspricht einem Viertel aller Unternehmen, die in Oberösterreich Lehrlinge ausbilden. Mit dem Gütesiegel können sie sich als qualitätsvolle Ausbildungsbetriebe positionieren. Die vier Kernbotschaften, für die ineo steht, lauten: innovativ, nachhaltig, engagiert und orientiert.

Die Zertifizierung ist freiwillig. Ausgezeichnet werden Betriebe, die nachweislich hohe Qualitätskriterien in der Lehrlingsausbildung erfüllen und sich besonders engagieren.

Neue Betriebe ausgezeichnet

Bei der ineo-Gala wurden vier Betriebe aus dem Bezirk Grieskirchen erstmals als vorbildliche Lehrbetriebe ausgezeichnet: die Günther Lang GmbH, die Ikuna Naturresort GmbH, die Klaffenböck Baum u. Natur GmbH und die Pachner GmbH.

Neben den Neubetrieben erhielten auch zahlreiche Unternehmen und Einrichtungen aus den Bezirken Grieskirchen und Eferding erneut die ineo-Auszeichnung.

Im Bezirk Grieskirchen wurden das Bürozentrum Beutelmayr, der Karosseriefachbetrieb Christian Huber, Daxl Auto und Zweirad, Duswald Bau, ETA Heiztechnik, Ing. Herbert Mayrhuber Installationen, die Klinikum Austria Gesundheitsgruppe, MKW Kunststofftechnik, MKW Oberflächen + Draht, Muggenhumer Energiesysteme, Raumgestaltung Razenberger, Schlüsselbauer Technology, Stockinger, Stritzinger Import/Export, Tauschek Sanitär Heizung sowie Weigl-Aufzüge erneut ausgezeichnet.

Im Bezirk Eferding ging die Auszeichnung erneut an Elektrotechnik Gruber, die Fleischhauerei Ozlberger, Maier & Stelzer, Pecherstorfer, die Bezirksalten- und Pflegeheime Eferding und Hartkirchen des Sozialhilfeverbands Eferding, SWC Eferding (Injoy Eferding) sowie Wald & Gartenservice Eder. ■

SCHULALLTAG

Gelassenheit im Klassenzimmer

STROHEIM/LINZ. Der Stroheimer Jörg Mußmann, Hochschulprofessor an der Pädagogischen Hochschule Linz, plädiert in seinem neuen Buch für mehr Gelassenheit. Doch damit meint er keineswegs, Probleme einfach hinzunehmen.



Jörg Mußmann präsentiert sein neues Buch „Gelassenheit als professionelle Haltung in der Pädagogik". Foto: praxis-sprache-inklusiv.eu/Agnieszka Nowak-Mußmann

Eine Lehrkraft bereitet ihren Unterricht sorgfältig vor. Trotzdem geraten zwei Schüler aneinander, eine besorgte Mutter wartet auf ein Gespräch und nebenbei muss noch eine Dokumentation fertig werden. Der Schulalltag verlangt oft, vieles gleichzeitig im Blick zu behalten. Wie Lehrkräfte unter solchen Bedingungen Verantwortung übernehmen können, ohne an den eigenen Ansprüchen zu scheitern, behandelt Jörg Mußmann aus Stroheim in seinem Buch „Gelassenheit als professionelle Haltung in der Pädagogik". Seit 2014 lehrt er an der Pädagogischen Hochschule Linz. Dabei hat er erlebt, wie beharrlich Institutionen sein können und wie rasch der eigene Gestaltungswille an Grenzen stößt. Gelassenheit sei für ihn deshalb keine Wellnessmethode, sondern eine Haltung: „Ein gelassener Mensch nimmt seine Verantwortung ernst, weiß aber auch, dass sich nicht alles herstellen, steuern oder erzwingen lässt." Lehrkräfte können gute Bedingungen fürs Lernen schaffen. Was bei einem jungen Menschen ankommt, lässt sich laut Mußmann aber nicht vollständig steuern. Gelassenheit bedeute dennoch nicht, Probleme hinzunehmen. Das gelte besonders bei Gewalt: Werden Menschen gefährdet, müsse eingegriffen werden. Körperliches Eingreifen müsse verhältnismäßig sein und sich im rechtlichen Rahmen bewegen.

Neben dem Unterricht sollen Lehrkräfte unter anderem individuell fördern, Konflikte lösen und Eltern beraten. Hinzu komme ein wachsender Verwaltungsaufwand. Mußmann warnt davor, strukturelle Probleme zur Aufgabe einzelner Lehrkräfte zu machen. Bei zu großen Klassen, fehlendem Unterstützungspersonal oder übermäßiger Verwaltung brauche es strukturelle Lösungen. Gelassenheit könne helfen, im Alltag handlungsfähig zu bleiben, ersetze aber keine guten Arbeitsbedingungen. ■



HAARAUSFALL

Das wohl verrückteste österreichische Kinoabenteuer feiert Premiere im Star Movie

PEUERBACH. 50 Grad Hitze im Korntank, zwei Fahrverbote und zahlreiche technische Pannen: Sechs schräge Typen vom Kulturverein Haarausfall fuhren mit einem pinkfarbenen Mähdrescher bis in die moldawische Hauptstadt Chisinau. Die ungewöhnliche Reise wurde filmisch festgehalten. Am Freitag, 13. November, feiert der Film „Astra La Vista“, das wohl verrückteste österreichische Kinoabenteuer, in den Star Movie Kinos Premiere.



Die unerschrockende Abenteurer und ihr pinkfarbener Mähdrescher Fotos: Kulturverein Haarausfall

Die abenteuerlustige Mannschaft bestand aus Christian „Schlappi“ Appelius, Ronald „Schuppe“ Nelböck, Sebastian „Kogsi“ Kogler, Jakob „Shaggy“ Orthofer, Alexander „Kongo Otto“ Simmelbauer und „Mojo“.

Schwarzer Humor

„Diesen Film sollte man unbedingt gesehen haben, wenn man auf schwarzen Humor, völligen Wahnsinn und österreichischen Schmäh steht, wenn man schon immer wissen wollte, wie sich 50 Grad im Korntank anfühlen, ohne selbst darin gegrillt zu werden, und wenn man gerne sieht, wie Menschen ihre körperlichen, technischen und geistigen Grenzen überschreiten und dabei gelegentlich auch die Grenzen der Vernunft“, erklärt Ronald „Schuppe“ Nelböck. Auch wer einen Film suche, bei dem man sich frage, warum die Beteiligten so etwas machen, und spätestens nach fünf Minuten hoffe, dass sie niemals damit aufhören, sei hier richtig.

Ausdrücklich nicht empfohlen werde der Film hingegen Menschen, die Ordnung, Vernunft und einen geregelten Ablauf schätzen, sowie Menschen mit empfindlichem Magen, schwachen Nerven oder einer ausgeprägten Abneigung gegen Almhüttentoiletten. Auch Ehefrauen, die ihren Männern nach diesem Film möglicherweise neue Ideen verbieten möchten, sollten sich den Kinobesuch laut den Filmemachern gut überlegen.



Schräg und lustig ist nicht nur der Film.

13,9 Kilometern pro Stunde

Ein pinkfarbener Mähdrescher aus dem Jahr 1966, sechs Männer und eine Reise quer durch Europa: Im Juni und Juli 2026 machte sich die Gruppe auf den Weg nach Chisinau, der Hauptstadt Moldawiens. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 13,9 Kilometern pro Stunde führte die Fahrt über Tschechien und Ungarn bis in die Karpaten. Aus dem ungewöhnlichen Vorhaben wurde eine Reise voller Pannen, Polizeikontrollen und extremer Bedingungen. Das Erlebte ist nun im Kinofilm „Astra La Vista“ zu sehen.

Der Mähdrescher war auffällig ausgestattet: Am Heck befand sich ein Almhüttenklo, an der Front eine überdimensionale Knackwurst. Besonders brenzlig wurde es in den Karpaten. Mitten am Berg versagte der Motor. Das Fahrzeug rollte daraufhin 15 Meter rückwärts.

50 Grad Hitze

Die Nächte verbrachte die Gruppe an unterschiedlichen Orten. Geschlafen wurde auf Wiesen, im Mähdrescher, bei Bauern auf dem Feld, neben einem Flussbett oder im Almhüttenklo. Eine besondere Herausforderung war die Hitze während der Fahrt. Im Korntank wurden zeitweise rund 50 Grad erreicht. Neben den technischen Problemen und den Polizeikontrollen musste die Mannschaft daher auch mit erheblichen körperlichen Belastungen zurechtkommen. „Das schrägste und zugleich lustigste Erlebnis bei der gesamten Tour war jedes Mal die Entleerung des vollen Topfes vom Almhüttenklo“, erzählt Ronald Nelböck. Damit die Erlebnisse nicht nur in Erinnerung bleiben, wurde die gesamte Reise mit zwei Videokameras, zwei Kamerabrillen und einer Drohne aufgezeichnet. Aus dem Material entstand der Film „Astra La Vista“.

Filmpremiere mit Parade

Am Freitag, 13. November, feiert „Astra La Vista“ in den Star Movie Kinos in Peuerbach, Wels und Ried im Innkreis Premiere.

In Peuerbach beginnt der Premierenabend bereits um 18 Uhr mit einer Parade. Geplant sind unter anderem Auftritte des Spielmannszugs Neumarkt, eines Feuerspeiers und einer Band auf einem motorisierten Einachsfahrzeug. Auch ein Traktor mit 1.000 Pferdestärken, ein Rasenmähertraktor und eine menschliche Fackel sollen Teil des Programms sein. Die Parade führt bis zum Kino.

Der Kulturverein Haarausfall ist seit 1998 für außergewöhnliche Aktionen und Veranstaltungen bekannt. ■

HAUSER KAIBLING

Investitionen in Beschneiung geplant

Letzte Vorbereitungen für die Wintersaison laufen, die Leser-Skitage sind bereits fixiert. Tips traf den Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen, Klaus Hofstätter, und sprach mit ihm über die Zukunft des Seilbahn- und Skibetriebs sowie über geplante Neuerungen, die den Gästen mehr Service bieten sollen.

von ALEXANDRA MITTERMAYR


Foto: Hauser Kaibling

Klaus Hofstätter, Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen

„Der Klimawandel ist Realität", sagt Klaus Hofstätter, Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen, gleich zu Beginn des Gesprächs und greift damit die bereits bestehende Herausforderung für die Skigebiete auf. Die Nullgradgrenze steige und die Zeitfenster für die Beschneiung würden kürzer. Leistungsfähigere Pumpanlagen, starke Leitungen, größere Wasserressourcen und die Kühlung des Wassers gewinnen damit an Bedeutung. Für die Beschneiung sind Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit und Wassertemperatur entscheidend. Kühlanlagen sollen das Wasser vor der Schneeproduktion abkühlen und so einen früheren Beginn ermöglichen. Die Pflege der Pisten außerhalb der Skisaison hilft, eine gute Grundlage, ähnlich einem Teppich, zu schaffen. Das erleichtert die Beschneiung. Im Sommer beweiden rund 800 Schafe die Almflächen am Hauser Kaibling.

Investition in Beschneiung

Wirtschaftlich sieht sich Hofstätter gut aufgestellt, erwirtschaftete Gewinne würden reinvestiert: „Ich kann einiges aus dem Cashflow finanzieren", sagt er. Für die kommenden vier bis fünf Jahre seien Ausgaben für die Beschneiung im mittleren zweistelligen Millionenbereich vorgesehen. Der Betrieb ist stark vom Winter abhängig, in dem laut Hofstätter 90 Prozent des Umsatzes erzielt werden. Dennoch betont der Geschäftsführer: „Der Sommerbetrieb ist wichtig, reich wird man noch nicht damit." Das Sommerangebot sei für die Region und den Tourismus bedeutsam und ermögliche es, gute Mitarbeitende ganzjährig zu beschäftigen. Zudem bezeichnet er sein Unternehmen als zweitgrößten Arbeitgeber im Ort.

Die internationale Entwicklung des Skitourismus beurteilt Hofstätter positiv. Sorgen bereitet ihm hingegen der heimische Nachwuchs: Kosten und ein fehlender Bezug zum Skifahren können den Einstieg erschweren. Kinder bis sechs Jahre fahren daher im Skigebiet Hauser Kaibling gratis. Ein Kinderland soll sie an den Schnee heranführen.

Mehr Service für die Gäste

Für die Zukunft fasst der Geschäftsführer zusammen: „Priorität eins ist die Beschneiung. Priorität zwei die Erhöhung der Qualität." Gemeint ist damit die Digitalisierung, etwa durch Handy-Tickets und Live-Informationen zu Wartezeiten und Pistenaufkommen. Ein individualisierter Service und ein erkennbarer Nutzen sollen Gäste überzeugen, persönliche Daten freizugeben, die als Basis für die Auswertung dienen. Teilweise autonome Anlagen sollen Mitarbeitende stärker für „Hilfestellung, Information und Kommunikation" verfügbar machen. ■


Tips lädt zu Leser-Skitagen in das Skigebiet Hauser Kaibling. Foto: Josh Absenger





Sabine Binder beim Schnitzen Foto: FPÖ Gr/Ef

KÜRBIS

Schnitzen

WALLERN. Zahlreiche Kinder und Familien nahmen am traditionellen Kürbisschnitzen des Freiheitlichen Familienbundes in Wallern teil. Dabei entstanden viele kreative Werke.FPÖ-Ortsparteiobfrau und Zweite Landtagspräsidentin Sabine Binder betonte die Bedeutung gemeinsamer Erlebnisse für Familien und die Gemeinschaft: „Gerade solche Veranstaltungen zeigen, wie wichtig gemeinsame Erlebnisse für Familien und unsere Gemeinschaft sind.“ ■

AUSBILDUNG

Natternbacherin siegte bei den JuniorSkills im Service

NATTERNBACH. Lina Reitinger aus Natternbach hat bei den JuniorSkills Oberösterreich den ersten Platz in der Kategorie Service geholt. Sie absolviert ihre Ausbildung im Ikuna Naturresort.



Lina Reitinger holte bei den JuniorSkills OÖ den ersten Platz im Service. Foto: cityfoto

Über 60 Tourismuslehrlinge traten bei den JuniorSkills im WIFI Linz an. 20 von ihnen qualifizierten sich für das Finale in den Kategorien Service, Rezeption und Küche. Bei den Restaurantfachkräften überzeugte Lina Reitinger aus Natternbach die Jury und sicherte sich den Landestitel im Service. Die angehende Fachkraft wird im Ikuna Naturresort in Natternbach ausgebildet. Gerold Royda, Spartenobmann der Wirtschaftskammer Oberösterreich, zeigte sich von den Leistungen des Nachwuchses beeindruckt. Diese würden sowohl vom Können und der Motivation der Lehrlinge als auch von der Qualität ihrer Ausbildung zeugen. Für die vier Bestplatzierten in den Kategorien Service, Rezeption und Küche gibt es eine weitere Gelegenheit, ihr Können zu beweisen: Sie haben Tickets für das CulinaryArtFestival am Montag, 1. März, im Linzer Restaurant „Das Anton“ erhalten. Dort kann der Nachwuchs an einem fünfgängigen Menü mitwirken. Im April stehen für die Besten die JuniorSkills Austria an. ■

Bieten lohnt sich

Ab 14.11. mitbieten bei der OÖN-Online-Auktion.

Ersteigern Sie tolle regionale Produkte und Dienstleistungen und sparen Sie bis zu 50 %. Registrieren Sie sich jetzt auf **nachrichten.at/auktion.**

Jetzt registrieren



auktion.nachrichten.at
auktion@nachrichten.at

OÖNachrichten

AUSZEICHNUNG

Verdiente Funktionäre

EFERDING / GRIESKIRCHEN. Langjährige und besonders verdiente Funktionäre der SPÖ aus den Bezirken Eferding und Grieskirchen wurden für ihr außergewöhnliches Engagement und ihren jahrzehntelangen Einsatz für die Sozialdemokratie geehrt.

Mit der Victor-Adler-Plakette, der höchsten Auszeichnung der SPÖ, wurden Christine Gredler, ehemalige Vizebürgermeisterin aus Aschach an der Donau, Gerhard Trattnach, ehemaliger Vizebürgermeister aus Bad Schallerbach, Johann Humer, ehemaliger Vizebürgermeister aus Hartkirchen, und Walter Steiner, ehemaliger Ortsparteivorsitzender aus Rottenbach, ausgezeichnet.

Eine weitere besondere Auszeichnung erhielt Alois Hofer aus Hinzenbach. Er wurde mit der Ehrenmedaille der SPÖ für besondere Verdienste geehrt. „Unsere langjährigen Funktionäre sind das Fundament unserer Bewegung.

Sie haben über Jahrzehnte hinweg nicht nur Verantwortung übernommen, sondern die Sozialdemokratie in ihren Gemeinden aktiv mitgestaltet und sich stets für die Menschen eingesetzt“, sagt Landtagsabgeordneter Thomas Antlinger, Bezirksparteiobmann von Eferding und Grieskirchen. ■



Landesrat Martin Winkler, Staatssekretärin Michaela Schmidt, Walter Steiner, Johann Humer, Christine Gredler, Alois Hofer und Thomas Antlinger (v. l.) Foto: pixory



Auf dem Bild von links: Landeshauptmann Thomas Stelzer, Gabriele Hofer-Stelzhammer und Florian Schwanninger präsentieren die sechste Internationale Hartheim Konferenz. Foto: Land OÖ/Peter C. Mayr

HARTHEIM KONFERENZ

Der Wert des Lebens

ALKOVEN. Ein selbstbestimmtes Leben im Alter und die Herausforderungen einer älter werdenden Gesellschaft stehen im Mittelpunkt der sechsten Internationalen Hartheim Konferenz. Sie findet am Freitag, 13., und Samstag, 14. November im Kulturtreff Alkoven statt.

Unter dem Titel „Alter(n). Herausforderungen für Gesellschaft, Politik und Individuum“ beleuchten Experten das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Auf dem Programm stehen unter anderem Altersversorgung, Generationengerechtigkeit, Pflege und medizinische Versorgung. Auch die Möglichkeiten und Grenzen der Altersforschung und der Anti-Aging-Medizin werden diskutiert. Landeshauptmann Thomas Stelzer betonte bei der Vorstellung der Konferenz, dass Altern nicht nur eine persönliche, sondern auch eine gesellschaftliche Frage sei: „Wie wir mit älteren Menschen umgehen, sagt viel über unsere Gesellschaft aus. Ein langes Leben soll nicht nur mehr Jahre bedeuten, sondern vor allem mehr Jahre in Gesundheit, Würde und Selbstbestimmung (...)“, so Stelzer. Die Konferenz findet im Kulturtreff Alkoven neben dem Schloss Hartheim statt. Eine tageweise Teilnahme ist laut Veranstaltern möglich. Programm und weitere Informationen gibt es online auf der Website des Lern- und Gedenkortes Schloss Hartheim: www.schloss-hartheim.at. ■



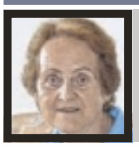
Obfrau Julia Jungreithmair (links) ist beim Ortsparteitag der FPÖ Prambachkirchen einstimmig zur neuen Obfrau gewählt worden. Dazu gratulierte die zweite Landtagspräsidentin Sabine Binder (r.). FPÖ GR/EF



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

GRIESKIRCHEN



TODESFALL: **Erika Enzlmüller** verstarb am 3. November im 88. Lebensjahr
Foto: Privat

SCHLÜSSLBERG



TODESFALL: **Josef Lehner** verstarb am 2. November im 88. Lebensjahr Foto: Privat

NATTERNBACH



GEBURTSTAG: **Erna Weißenböck** (85), am 4. November
Foto: SB Natternbach

ST. AGATHA



TODESFALL: **Marianne Rösslhumer** verstarb am 25. Oktober im 81. Lebensjahr
Foto: Bestattung Klaffenböck

PEUERBACH



HOCHZEIT: **Franziska** und **Florian Miggisch,** am 26. Spetember
Foto: Foto-Im-Puls-Stefan Gruber

TODESFALL: Maria Stadler verstarb am 2. November im 97. Lebensjahr

ST. GEORGEN

GEBURTSTAG: Johann Wipplinger (80)

STEEGEN



HOCHZEIT: **Natalie Voglmayr** und **Roland Lackenberger,** am 16. Oktober
Foto: A. Hellmair

TODESFALL: Gottfried Steiner verstarb am 29. Oktober im 83. Lebensjahr

PÖTTING



GEBURTSTAG: **Theresia Zach** (90), am 1. November
Foto: Gemeinde

WAIZENKIRCHEN



GEBURTSTAG: **Josef Pointinger** (85)
Foto: Privat

ROTTENBACH



TODESFALL: **Josef Lengauer** verstarb am 3. November im 93. Lebensjahr
Foto: Privat

Bitte um Zusendung an:
tips-grieskirchen@tips.at



Jungbürgerfeier Unter dem Motto „Burger mit Burgi" trafen sich 20 Jugendliche im Alter von 16 bis 19 Jahren aus Scharten zum Bowling und gemeinsamen Essen. Auch Bürgermeister Christian Steiner (ÖVP) und Kulturausschussobfrau Petra Würzl-Strubreiter begleiteten die Veranstaltung, die Gelegenheit zum Austausch bot.
Foto: Christina Fürlinger



Pete Davidson als Vince und seine Bande gehen viral. Foto: Amazon content Servies LLC

KINOTIPP

How to rob a bank

Eine Gruppe junger Outlaws (darunter Nicholas Hoult und Pete Davidson) streamt ihre riskanten Raubüberfälle live ins Netz. Dabei ahnen sie nicht, dass sie aufgrund ihres wachsenden viralen Ruhmes ins Visier eines erfahrenen FBI-Agenten und einer brillanten Softwareentwicklerin geraten sind. Obwohl das ungleiche Duo ihnen immer näherkommt, geht die Bande bis an ihre Grenzen und setzt für ihre Überzeugungen – und ihren bisher ehrgeizigsten Raubüberfall – alles aufs Spiel. ■ Anzeige

„How to rob a bank"
Ab 12. November bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at



Bei der Veranstaltung (von links): Landesinnungsmeister-Stellvertreter Dieter Kohler, Landesinnungsmeister Alexander Geisbauer, WKOÖ-Vizepräsident Michael Pecherstorfer und Marco Felice
Foto: Röbl

„TAG DER OÖ FRISEURE"

Unternehmer prämiert

EFERDING/GRIESKIRCHEN. Rund 350 Stylisten folgten der Einladung der Landesinnung zum „Tag der oö. Friseure" in der WKOÖ. Neben einer Live-Frisurenshow standen Auszeichnungen für langjährige Unternehmer auf dem Programm.

Aus dem Bezirk Grieskirchen wurden Ingrid Seidermann-Derschan aus Bad Schallerbach für 35 Jahre, Renate Wagner aus Michaelnbach und Rebekka Dunzinger aus Grieskirchen für jeweils 30 Jahre sowie Erika Probst aus Gallspach und Sandra Straßer aus Waizenkirchen für jeweils 25 Jahre Unternehmertätigkeit geehrt.

Aus dem Bezirk Eferding erhielt Heinz Lidauer aus Eferding eine Auszeichnung für 50 Jahre Unternehmertätigkeit. Maria Fischer aus Alkoven und Ulrike Humer aus Prambachkirchen wurden für jeweils 25 Jahre geehrt. ■

POWERFITNESS SUMMIT

Über 1.000 Euro für Schulen in Simbabwe

NATTERNBACH/MATTIGHOFEN. Mehr als 300 Besucher kamen zum Powerfitness Summit in die KTM Motohall nach Mattighofen. Veranstaltet wurde das Fitness- und Ernährungsevent von Gabriel Reifinger aus Natternbach.

Beim Verkauf von Merchandising-Artikeln kamen über 1.000 Euro zusammen, die an Schulen in Simbabwe gespendet wurden. An zwei Tagen ging es beim Powerfitness Summit um Training, Ernährung und mentale Blockaden. Abgesehen von Veranstalter Gabriel Reifinger standen sechs weitere Vortragende auf der Bühne – darunter beispielsweise Mentalcoach Michael Alois Wagner und Autorin Christine Schreiner Wagner. Mit dem Summit möchte der Natternbacher Gabriel Reifinger Menschen motivieren und ihnen zeigen, dass sie mit ihren Zielen nicht allein sind.



Beim Event (v. l.): Gründer Gabriel Reifinger, Mentalcoach Michael Alois Wagner und Autorin Christine Schreiner Wagner Foto: Gabriel Reifinger Powerfitness

Vorbildwirkung von Eltern

Ein Thema war auch die Vorbildwirkung von Eltern. „Kinder machen nach, was wir tun. Was wir sagen, zählt viel weniger. Wer auf seine Gesundheit schaut, ist das beste Vorbild. Das darf man sich erlauben“, sagt Reifinger. Sein Unternehmen Powerfitness bietet zudem Workshops an Schulen an, bei denen Kinder mehr über Training und Ernährung erfahren. ■



Markus Haider (links) und Wolfgang Klinger beim Ortsparteitag in Sankt Agatha Foto: FPÖ GR/EF

FPÖ

Ortsparteitag

ST. AGATHA. Beim Ortsparteitag der FPÖ St. Agatha wurde Markus Haider einstimmig als Ortsparteiobmann wiedergewählt. Bezirksparteiobmann und Landtagsabgeordneter Wolfgang Klinger betonte in seiner Rede die Bedeutung der österreichischen Neutralität. Zudem forderte er die Bundesregierung auf, die Lohnnebenkosten und Energiepreise zu senken. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

tips.at/mondkalender

MI 11. November

Wendepunkt – Faschingsbeginn – Martinstag
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Gehölze schneiden, Äste entfernen; noch immer Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln) ernten; Veredeln v. Obstbäumen u. Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden
Ungünstig: Brennholz schlagen

DO 12. November

ab 21:30 Uhr Steinbock – aufst.Mond – S. gestern

FR 13. November

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Wurzelgemüse ernten; kochen und backen, alles gelingt besonders gut; konservieren und einkochen; Würste machen; besonders gute Aufnahme von Salzen; Nagelpflege, Klauenpflege bei Haustieren; heilende Bäder; Haushaltspläne aufstellen; Geldangelegenheiten
Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

SA 14. November

aufsteigender Mond – Siehe gestern

SO 15. November

ab 10:30 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond Siehe gestern und morgen

MO 16. November

aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen
Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

DI 17. November

ab 22:20 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Siehe gestern

MI+DO 18.+19. Nov.

aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten
Ungünstig: Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

VORTRAG

Gegen Beschwerden im Kleinkinderalter

WALLERN. Wie Wickel und Kompressen bei typischen Beschwerden im Kleinkindalter angewendet werden können, stand im Mittelpunkt eines Vortrags des Zielgruppenprojekts „WirbelWindeWallern“ der Gesunden Gemeinde.

Karola Gangl, diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin für Kinder- und Jugendpflege, gab praktische Informationen zu den traditionellen Hausmitteln. Die Teilnehmer erfuhren, wie Wickel und Kompressen bei Erkältungen, Fieber, Husten, Bauchschmerzen und unruhigen Nächten eingesetzt werden können. Neben der möglichen Linderung von Beschwerden wurde auch ihre Bedeutung für das Wohlbefinden der Kinder thematisiert. Die Anwendungen können Geborgenheit und Zuwendung vermitteln. Gangl erklärte, welche Materialien geeignet sind und worauf bei der Temperatur und Anwendungsdauer geachtet werden muss. Wickel und Kompressen können eine medizinische Behandlung ergänzen, sie aber nicht ersetzen. ■



Karola Gangl Foto: Martkgemeinde Wallern

KOSTÜMVERLEIH

Nachfolge gesucht

TOLLET. Ob Elvis, Hexe, Ritter oder Römer: Im Kostümverleih von Gerti Murauer in Tollet gibt es Verkleidungen für viele Anlässe. Doch für die Sammlung mit mehr als 1.000 Kostümen wird aus Altersgründen ein Nachfolger gesucht. Das gesamte Sortiment samt Perücken und Zubehör soll als Paket verkauft werden.



Hippiekostüme Foto: Schrögendorfer

In fünf Räumen im ersten Stock ihres Hauses hat Murauer die Kostüme nach Themen sortiert. Rund ein Viertel davon hat sie selbst genäht. Fast jedes Kostüm gibt es in mehreren Größen, sodass auch ganze Gruppen ausgestattet werden können. Nach der Schule erlernte Murauer das Schneiderhandwerk. In ihrer kleinen Werkstatt nähte sie zahlreiche Kostüme selbst oder besserte gekaufte Stücke aus. Auch Upcycling gehört zu ihrem Handwerk. Der Verleih ist nicht nur in der Faschingszeit gefragt. In der Vorweihnachtszeit werden vor allem Nikolauskostüme ausgeliehen. Auch Theatergruppen und Besucher von Mottopartys nutzen das Angebot.

Nun soll der gesamte Kostümfundus einen neuen Eigentümer finden. Gesucht wird jemand, der den Verleih an einem anderen Standort weiterführt.

Nähere Infos: tuschroegendorfer@gmail.com. ■

NATUR

Fotoausstellung

ST. MARIENKIRCHEN. Von Island über Norwegen bis zu heimischen Naturjuwelen führen die Bilder des Finklhamer Fotografen Daniel Flotzinger. Seine Ausstellung „Natur, die stille Meisterin“ wurde im Marktgemeindeamt eröffnet.



Bei der Fotoausstellung (von links): Gerlinde Arzt, Daniel Flotzinger und Gertrude Finzinger Foto: Eva Wahlmüller

Flotzinger zeigt Landschafts-, Natur- und Detailaufnahmen, die auf Reisen nach Island, Norwegen und innerhalb Österreichs entstanden sind. Gerlinde Arzt von „Art im Dorf“ begrüßte bei der Eröffnung unter anderem Vizebürgermeister Manuel Kroiss (ÖVP) und Kulturausschuss-Obfrau Eva Wahlmüller. Marta Zarzer und Thomas Beiganz begleiteten die Veranstaltung mit Trompetenstücken. Flotzinger besuchte von 2016 bis 2018 die Prager Fotoschule und ist seit 2019 als Berufsfotograf tätig. Nach mehreren Jahren in der Hochzeits- und Familienfotografie widmet er sich wieder verstärkt der Landschafts- und Naturfotografie. Zu seinen Motiven zählen auch die Taugl und der Almsee. Die Ausstellung ist bis April 2027 während der Öffnungszeiten des Marktgemeindeamtes St. Marienkirchen an der Polsenz zu besichtigen. ■

LT1 KONZERT TIPP

Weihnachten in OÖ – Das Konzert

EFERDING. Eines der schönsten Weihnachtskonzerte des Landes in der Stadtpfarrkirche Eferding. Star-Solistin Monika Ballwein, das ptArt Orcherster und der David-Chor Eferding nehmen Besucher mit auf eine musikalische Reise, bei der festliche Eleganz auf Weihnachtsklassiker trifft.

Im Programm mit dabei auch traditionelle Weihnachtslieder und die größten XMAS-Hits wie „Last Christmas“, „All I Want For Christmas Is You“ oder „O holy Night“. Auch Fans der klassischen Weihnachtsmusik werden nicht zu kurz kommen. ■ Anzeige



Weihnachten in OÖ mit Solistin Monika Ballwein – LT1 Konzert-Highlight in Eferding Foto: Ines Thomsen

Weihnachten in OÖ – Das Konzert
Freitag, 11. Dezember, ab 19.30 Uhr
Stadtpfarrkirche Eferding
Kartenvorverkauf: ab 38 Euro
www.kupfticket.com

ERLEBNISGÄRTNEREI DOPETSBERGER

Zauberhafte Weihnacht

WELS. Die Erlebnisgärtnerei Dopetsberger und Dopetsberger Floristik laden zu einer stimmungsvollen Advent- und Weihnachtszeit ein.



Foto: Dopetsberger

Adventkranz von Dopetsberger

In der Erlebnisgärtnerei Dopetsberger in der Flugplatzstraße 38 erwartet die Besucher eine zauberhafte Weihnachtswelt mit liebevoll gestalteten Adventkränzen, festlichen Gestecken, außergewöhnlichen Dekorationen und einer großen Auswahl an Weihnachtssternen aus eigener Produktion. Auch im Regionalmarkt gibt es viel zu entdecken: Regionale Spezialitäten und liebevoll zusammengestellte Geschenkkörbe sorgen für besondere Weihnachtsfreuden. Ab 4. Dezember warten im Winterwald frische, regionale Christbäume aus Oberösterreich – inklusive einem Gratis-Punsch zu jedem Christbaum.

Festliche Floristik mit viel Liebe zum Detail

Auch bei Dopetsberger Floristik in der Friedhofstraße 67 wird Weihnachten zu etwas Besonderem. Eine große Advent- und Weihnachtsausstellung begeistert mit individuell gestalteten Adventkränzen, stilvollen Weihnachtsgestecken, floralen Geschenkideen und kreativen Arrangements. Ob klassisch, natürlich oder modern – das Floristikteam zaubert mit viel Gespür und Liebe zum Detail weihnachtliche Stimmung in jedes Zuhause. ■ Anzeige

GUTER ZWECK

Weihnachtswünsche

EFERDING. Die Pfarrgemeinde Eferding organisiert auch heuer die Aktion Wunschbaum. Menschen, die finanziell knapp bei Kasse sind, können einen Weihnachtswunsch für sich selbst oder ihre Lieben bekannt geben.



Am ersten Adventwochenende werden Kärtchen am Wunschbaum angebracht. Foto: Fedulyeva/Trimarchi/stock.adobe.com

Die persönlichen Angaben werden vertraulich behandelt. Auf den Wunschkärtchen stehen lediglich Geschlecht, Alter und der Wunsch mit dem ungefähren Preis. Namen und Adressen werden nicht veröffentlicht.
Am ersten Adventwochenende werden die Kärtchen am Wunschbaum beim Ammererplatz in der Schmiedstraße angebracht. Die Pfarrgemeinde möchte möglichst alle Wünsche erfüllen und die fertig verpackten Geschenke rechtzeitig vor Weihnachten übergeben.

Wünsche können persönlich im Pfarramt am Kirchenplatz 2 in 4070 Eferding, telefonisch unter 0676 87766067 oder per E-Mail an pfarre.eferding@dioezese-linz.at bekannt gegeben werden. ■

ÖVP

Führungswechsel

HEILIGENBERG. Nach zwölf Jahren an der Spitze der ÖVP Heiligenberg hat Manfred Haslehner sein Amt als Gemeindeparteiobmann zurückgelegt. Beim Gemeindeparteitag wurde Kurt Dieplinger zu seinem Nachfolger gewählt.



Kurt Dieplinger (rechts) übernimmt das Amt von Manfred Haslehner (links). Foto: Gemeinde Heiligenberg

Unter dem Motto „Wir arbeiten für ein starkes Heiligenberg!“ wurden in den vergangenen zwölf Jahren zahlreiche Projekte umgesetzt. Dazu gehören die Erschließung neuer Siedlungsgebiete, Verbesserungen bei Bildung und Kinderbetreuung sowie der flächendeckende Glasfaserausbau. Auch in Straßen und Infrastruktur wurde investiert. Weitere Schwerpunkte waren Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden, die Umstellung der Ortsbeleuchtung auf Leuchtdioden und Maßnahmen zur Sicherung der Wasserversorgung bei Stromausfällen. Hinzu kamen Projekte zum Schutz vor Hangwasser. Die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr und der örtlichen Vereine war Haslehner ebenfalls ein Anliegen. Neben dem neuen Obmann wurde beim Parteitag auch der gesamte Parteivorstand neu gewählt. ■



TESTSIEGER bei Schlafproblemen

Abends nicht einschlafen, nachts immer wieder aufwachen. Immer mehr Österreicher setzen bei solchen Schlafproblemen auf natürliche Präparate. Eine aktuelle Marktforschung zeigt, welcher Marke sie dabei am meisten vertrauen.

Wer regelmäßig unter Schlafproblemen leidet, für den beginnt häufig ein Teufelskreis: Man fürchtet sich schon vor dem Zubettgehen, kann dadurch erst recht nicht abschalten und schläft noch schwerer ein. Statt zu synthetischen Schlafmitteln greifen hier immer mehr Betroffene zu natürlichen Präparaten. Der Vorteil: Auch diese wirken zuverlässig, aber ohne das gefürchtete Abhängigkeitsrisiko.

Testsieger aus der Apotheke
Das Urteil der österreichischen Konsumenten fällt hingegen eindeutig aus: Im aktuellen Markttest geht Dr. Böhm® als klarer Testsieger in der Kategorie „Beruhigung und Schlaf“ hervor*.



Speziell die leicht schluckbaren Ein- und Durchschlaf Tabletten von Dr. Böhm® begeistern seit Jahren tausende Anwender. Sie überzeugen durch ihre verlässliche 3-fach Wirkung:

1 Beruhigender Hopfen
2 Melatonin für schnelles Einschlafen
3 Baldrian für entspanntes Durchschlafen

Auch als Spray
Für all jene die nachts aufwachen hat sich auch der Ein- & Durchschlaf Spray von Dr. Böhm® bewährt. Der Vorteil – einfach unter die Zunge sprühen und weiterschlafen ohne lästiges Aufstehen um Wasser zu holen. Seine Wirkstoffe sind in pflanzlichem Öl gelöst, so werden sie besonders rasch über die Mundschleimhaut aufgenommen. Er enthält weder Zucker noch Konservierungstoffe und kann auch nach dem Zähneputzen verwendet werden.

Unsere klare Empfehlung:
Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Ein- und Durchschlaf von Dr. Böhm®. Sowohl die Tabletten als auch der Spray halten, was sie versprechen.

Anzeige

* Testsieger im Markettest 2026: „Beruhigungs- und Schlafmittel“ (Markenvertrauen, &-bekanntheit, n = 1.000 MARKET Institut, 08/2026)

JETZT SPAREN!

-20% Rabatt



Nahrungsergänzungsmittel

Rabattgutschein für alle **Ein- und Durchschlaf Produkte von Dr. Böhm®.**
Gültig im November 2026 in teilnehmenden Apotheken.



Übergabe Foto: Mara Ratzenböck

SICHERHEIT

Defibrillator

SCHLÜSSLBERG. Beim Feuerwehrhaus Tegernbach wurde ein öffentlich zugänglicher Defibrillator installiert, der rund um die Uhr zur Verfügung steht.

Da sich der nächstgelegene Defibrillator bisher in rund vier Kilometern Entfernung befand, ist das Gerät ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit in Tegernbach. Die Anschaffung wurde durch Spenden aus der Bevölkerung sowie durch die Unterstützung der Fraktionen der Gemeindepolitik finanziert. Bürgermeister Klaus Höllerl (SPÖ) betont die Bedeutung des Standorts, insbesondere aufgrund der Besucherfrequenz durch die Hofbühne Tegernbach sowie der zahlreichen Sportler und Wanderer in der Umgebung. „Es ist ein wichtiger Beitrag zur Steigerung der Sicherheit unserer Bevölkerung – ermöglicht durch ein gemeinsames Projekt mit Unterstützung der Gemeindepolitik, der Feuerwehr und der Bewohner“, erklärt Feuerwehrkommandant Andreas Auinger. ■

VORTRAG

Ohne Plastik

BAD SCHALLERBACH. Wie ein Familienexperiment zum Leben ohne Plastik zur Lebenseinstellung und schließlich zum Ausgangspunkt einer politischen Karriere wurde, erzählt Öko-Aktivistin Sandra Krautwaschl am Donnerstag, 12. November, um 18.30 Uhr bei ihrem Vortrag „Plastikfreie Zone“ im Parkhotel Stroissmüller. Sie zeigt, wie der Verzicht auf Plastik im Alltag gelingen kann und welche Vorteile das für die Lebensqualität und die Umwelt bringt. Der Eintritt ist frei. ■

JUBILÄUM

Familienbetrieb Gruber aus Gaspoltshofen geehrt

GASPOLTSHOFEN. Die Firma Gruber Maschinen GmbH – Getreidetechnik wurde anlässlich ihres 125-jährigen Gründungsjubiläums im vergangenen Jahr von der Wirtschaftskammer Oberösterreich geehrt.



Geschäftsführer Hannes Gruber (2. v. l.), Paul Gruber (3. v. l.) und er ehemalige Geschäftsführer Manfred Gruber (4. v. l.) bei der Ehrung Foto: cityfoto/Wolfgang Kunasz

Gruber zählt zu den führenden Herstellern von Getreidetechnik in Europa und wurde im Jahr 1900 von Franz Gruber als Schmiede gegründet. Mittlerweile steht die fünfte Generation in den Startlöchern: Paul Gruber will nach seiner HTL-Matura in den Betrieb einsteigen. Geschäftsführer Hannes Gruber führt den langjährigen Firmenerfolg auf den stetigen Fokus auf höchste Produktqualität zurück. Bei der Gründung lagen die Schwerpunkte auf dem klassischen Schmiede- und Wagenbau sowie der Hufschmiede. Sechs Jahrzehnte später begann die Spezialisierung auf Getreidetechnik. Das Unternehmen fertigte erste Mais- und Getreidemühlen und produzierte Silotüren. Mit dem Bau einer großflächigen Lagerhalle im Jahr 1990 entwickelte sich Gruber zum österreichweit größten Anbieter von Getreidetechnik. Zum Sortiment gehören Getreidesilos, Fördertechnik, Getreidereinigung, Getreidequetschen, Mahl- und Mischtechnik, Ganzkornsilage, Strohverarbeitung und Maismühlen. ■

LKW

Fahrverbot für Schwerverkehr

EFERDING. Auf der L1219 Brandstätter Straße wird ein Fahrverbot für Lastkraftwagen mit mehr als 3,5 Tonnen höchstzulässigem Gesamtgewicht eingeführt.



Auf der L1219 Brandstätter Straße (von links): Wolfgang Kreinecker, Astrid Zehetmair und Mario Hermüller Foto: OÖVP Eferding

Es gilt zwischen der Donaubrücke in Aschach an der Donau und der Raab-Kreuzung in Eferding in beiden Fahrtrichtungen. Das Verbot tritt in Kraft, sobald die Verkehrszeichen angebracht sind. Betroffen sind die Gemeindegebiete von Aschach an der Donau, Hartkirchen, Pupping und Eferding. Ausgenommen bleibt laut OÖVP Eferding der Ziel- und Quellverkehr für Gebiete, die ohne Benützung der betroffenen Strecke nicht erreichbar sind. Das Fahrverbot soll den Lastkraftwagen-Durchzugsverkehr von der Brandstätter Straße fernhalten und die Eferdinger Innenstadt sowie die Nachbargemeinden entlasten. „Eine langjährige Forderung wird umgesetzt. Die Umfahrung kann endlich jene Entlastungswirkung entfalten, für die sie geschaffen wurde“, sagt OÖVP-Bezirksparteiobfrau und Landtagsabgeordnete Astrid Zehetmair. Puppings Bürgermeister Mario Hermüller (ÖVP) möchte zudem Lösungen für Direktvermarkter entlang der Brandstätter Straße entwickeln, damit deren Angebote weiterhin sichtbar und erreichbar bleiben. Hinzenbachs Bürgermeister Wolfgang Kreinecker (ÖVP) setzt sich dafür ein, Lärmschutzmaßnahmen entlang der Umfahrung zu prüfen und umzusetzen. ■

Zur Wegbeschreibung

BUCH

Neue Wege für ideales Wohnen im Alter

GRIESKIRCHEN. Wie müssen Wohnräume gestaltet sein, damit ältere Menschen möglichst lange selbstbestimmt leben können?

Dieser Frage widmen sich der Grieskirchner Holzbauunternehmer und Projektentwickler Bernhard Pointinger und der Autor Thomas W. Albrecht in ihrem gemeinsamen Buch „Aufeinander schauen – Bauen und Pflege in Zeiten künstlicher Intelligenz“. Sie verbinden persönliche Erfahrungen mit neuen Ansätzen für Wohnen, Betreuung und den Einsatz künstlicher Intelligenz. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Wohnraum gestaltet werden kann, der den Bedürfnissen älterer Menschen gerecht wird. Barrierefreiheit allein reicht dafür nicht aus. Gefragt sind langfristig funktionierende und leistbare Wohnkonzepte, die Selbstständigkeit, soziale Kontakte und bei Bedarf Betreuung ermöglichen.

Ausgangspunkt für Pointingers Überlegungen war ein persönliches Anliegen. Er suchte nach einer Wohnform, die seinen älter werdenden Eltern ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht und zugleich notwendige Unterstützung bietet. Gemeinsam mit dem im Pflegebereich tätigen Unternehmer Andreas Hammer entwickelte er das Konzept „Green Harmony“. Es verbindet private Wohnbereiche mit freiwilligen Gemeinschaftsangeboten und optionaler Personenbetreuung.

Gemeinsame Mahlzeiten und Aktivitäten sollen Begegnungen ermöglichen. Persönliche Ansprechpartner bieten zusätzliche Sicherheit im Alltag, ohne die Eigenständigkeit der Bewohner einzuschränken. Pointinger setzt bereits das dritte Projekt dieser Art in Oberösterreich um. ■



Bernhard Pointinger (r.) und Thomas W. Albrecht Foto: Wolfram Heidenberger

BEWUSSTER UMGANG

Materialsparendes Bauen mit Beton

Beton gehört zu den wichtigsten Materialien im Bauwesen – auch beim Einfamilienhaus.

Ob Bodenplatte, Keller oder tragende Wände: Der Baustoff sorgt für Stabilität, Langlebigkeit und die nötige Sicherheit. Gleichzeitig ist seine Herstellung energieintensiv und mit einem hohen CO2-Ausstoß verbunden.

Vor diesem Hintergrund rückt ein bewusster Umgang mit dem Baustoff stärker in den Fokus. Dabei geht es nicht darum, auf Beton zu verzichten, sondern ihn gezielt materialsparend zu nutzen. Während früher hauptsächlich dick und massiv gebaut wurde, ermöglichen moderne Planungsmethoden heute die präzise Berechnung der einzelnen Bauteile eines Gebäudes. So wird überall nur die Menge Beton eingeplant, die statisch tatsächlich notwendig ist.

Material sparen bei gleicher Stabilität

Ein Beispiel dafür sind Hohldecken. Sie enthalten Hohlräume an Stellen, die für die Tragfähigkeit keine entscheidende Rolle spielen. Dadurch lässt sich Material sparen, ohne die Stabilität zu beeinträchtigen.



Im Werk vorgefertigte Betonbauteile ermöglichen eine exakte Montage mit minimalem Verschnitt auf der Baustelle. Foto: epr/BetonBild

Vorfertigung spart Beton

Neben einer durchdachten Planung spielt auch die Herstellung von Bauteilen eine wichtige Rolle. Viele werden heute nicht mehr auf der Baustelle gegossen, sondern unter kontrollierten Bedingungen im Werk vorgefertigt. Das sorgt für einen effizienten Materialeinsatz mit weniger Verschnitt. Ein Resultat, das auch im Hinblick auf steigende Baukosten von Vorteil ist. ■

PFLICHTEN

Schnee weg

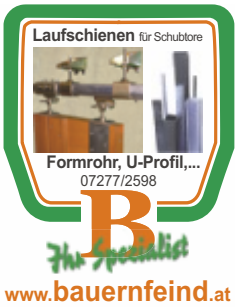
Alle Eigentümer von Grundstücken innerhalb des Ortsgebietes – mit Ausnahme von unbebauten land- oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen – müssen die Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Liegenschaft selbst räumen und streuen. Alle Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen, die dem öffentlichen Verkehr dienen und sich bis zu drei Meter von der Grundstücksgrenze entfernt befinden, müssen täglich zwischen 6 und 22 Uhr von Schnee befreit und bei Eisglätte gestreut werden. ■

DER GRUNDSTEIN FÜR MEHR PLATZ.

Mit dem **EDER V38 Vollwertziegel** gewinnen Sie bis zu 10% mehr Wohnfläche bei optimaler Raumatmosphäre und bestem Raumklima.
Mehr auf **eder.co.at**



EDER
denkt Bauen neu.



MARKTPLATZ

Aktuelles

Fremdsprachige Aupair für Kinder / Haushalt gesucht. SMS / Whatsapp / ☎ 0677 64350441

Stallbesitzer / Bauernhof: suche Unterkunft für **Pferd / Ponny-Wallach**, im Gebiet rund um Scharten (Eferding, Buchkirchen), . Es reicht z.B. Unterstand mit kleiner eingezäunter Wiesenfläche. Carport Aufstellung durch Pferdebesitzter wäre auch möglich. 0677/ 61735443,

Beratung

Einsam, alleine, Sorgen, Ängste? Netter diskreter Pensionist hilft älteren Menschen. ☎ 0660 7545926

Landwirtschaft

Verkaufe **Holzspalter** Hauslhof, 12 to, für Kleintraktoren mit Zapfwelle und verstellbaren Tisch, Hub ca. 1,10 m, um € 350,-, ☎ 0650 3750800

Partner-/Freundschaft

Claudia 62 J., charmant, selbstständig und ein Genussmensch. Liebe Kultur, Reisen und spontane Unternehmungen. Welcher niveauvolle Mann möchte mein Herz erobern? ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Elisabeth 66 J. eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport betreibt, ein gemütliches Zuhause schätzt, die Kumpel, Freundin ist. Von Reisen, Wandern, Tanzen für alles offen. Agentur Jet Set **☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Er, 80 kg, 180 cm, ledig (d.h.: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau Ü20 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! ☎ 07229 74407

Marianne 74, Pflegerin i. Pens. Mobil, nicht ortsgebunden. Ich möchte für Dich kochen, mich an Dich kuscheln, gemeinsame Ausflüge, Dir den Haushalt sauber halten. Ich werde immer für Dich da sein. Du gerne bis ca. 85 J. Agentur Jet Set **☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Johann, 69 Jahre, Witwer mit Herz und Gefühl - suche schlanke Dame im Raum Eferding/ Grieskirchen. Motorradfahrer, musikbegeistert, sehnt sich nach Zärtlichkeit, kuscheln und Erotik. ✉ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14487

Josef (Sepp) 67, verwitwet, wohlsituiert, Unternehmer 1,86m sucht humorvolle Partnerin für gemeinsame Unternehmungen und lebensfrohe Freundschaft / Partnerschaft! www.seniorenglück.at **0650/2827035**

Hubert 67 J., groß, gepflegt, naturverbunden. Ein Mann mit Herz und Handschlagqualität sucht liebevolle Partnerin für schöne Jahre zu zweit. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Garten- & Hausbetreuung Valentin Knall Pflege Ihres Gartens & Hauses in Grieskirchen/ Eferding. Kostenlose Erstbesichtigung! Ich freue mich auf Ihre Anfrage. ☎ 0650 9877391 www.gartenundhausbetreuung.at

Pflasterungen aller Art 0660-9501491

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

MOBILITÄT

Verkauf

Verkaufe Ford Fusion, Bj. 2010, Ambiente 1,4, 59 kW, 145.000 km, um € 300,-, ☎ 0650 3750800



Verkaufe Kraftpaket **Yamaha** XJR 1300 RP02, BJ 2003, 98 PS, Vergasermodell, Pickerl 04/ 27, keine Mängel, 89.500 km, Preis: € 3.290.-, Reifen gut eingefahren. ☎ 0660 5245204

Sie telefonieren gern und möchten in der Pension aktiv bleiben? Werden Sie Teil unseres Teams in: Freistadt, Linz, Wels, Peuerbach oder Vöcklabruck!

Ideal für Pensionisten: flexible Tätigkeit als freie/r Dienstnehmer/in

Telefonverkäufer/in

(m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:
- Aktive telefonische Ansprache von Neukundinnen und Neukunden sowie Bestandskundinnen und Bestandskunden
- Beratung zu Angeboten, Aktionen und Vorteilen eines Abonnements
- Freundliche und professionelle Betreuung am Telefon
- Kompetente Information und persönliche Ansprache im Kundengespräch

Das bringen Sie mit:
- Freude am telefonischen Kontakt und daran, Menschen zu begeistern
- Sicheres, freundliches und ruhiges Auftreten am Telefon
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Engagement, Zuverlässigkeit und eine positive Grundeinstellung
- Flexibilität und Offenheit für neue Aufgaben
- Freude daran, Ihre Erfahrung und Kommunikationsstärke einzubringen

Das bieten wir:
- Flexible Arbeitszeiten, die gut zu Ihrem Alltag passen
- Eine sinnvolle Tätigkeit mit viel Kontakt zu Menschen
- Arbeiten in einem netten und wertschätzenden Team
- Gute Einschulung und regelmäßige Schulungen
- Nach der Einarbeitung besteht die Möglichkeit von Homeoffice
- Faire Bezahlung und erfolgsabhängige Prämien
- Ein spannendes Umfeld bei einem renommierten Medienhaus
- Ideal für Pensionistinnen und Pensionisten, die aktiv bleiben möchten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an unten angeführte E-Mail-Adresse. Gerne können Sie auch Ihren gewünschten Standort angeben: **Freistadt, Linz, Wels, Peuerbach oder Vöcklabruck**

Unsere E-Mail-Adresse: telephone@nachrichten.at

Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter **jobs.nachrichten.at**

OÖNachrichten

Suzuki SX4 GL5DR Aero, EZ 4/2009, Benziner, 28.900 km, Schaltgetriebe, grau, 88kW, 5-Türer, gültiges Pickerl, WR/SR, € 5.900,-. ☎ 0664 5311747 (Wels)

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Günstigen Familienwagen gesucht, auch ohne Pickerl! Bitte alles anbieten. ☎ 0677 61621762

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN 0676-3530304





IMPRESSUM

REDAKTION GRIESKIRCHEN
Roßmarkt 5
4710 Grieskirchen
Tel.: +43 7248 61331
E-Mail: tips-grieskirchen@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion: Helmuth Wimmer

Kundenberatung: Nina Auinger

Verkaufsinnendienst: Nadine Hackl

Auflage Eferding/Grieskirchen: 34.124

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber: Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise: wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer: Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin: Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung: Raimund Scholz

Leitung Marketing: Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management: Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik: Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate: Edith Grafeneder

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

Tips

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET



All-in-One
REINIGUNGSSERVICE und GARTENPFLEGE

Wir suchen eine Reinigungskraft
m/w, 20-30 Std./Woche nach Vereinbarung

EINSATZGEBIET
für die Betreuung verschiedener Objekte im Bezirk Grieskirchen, Führerschein erforderlich, Firmenwagen nach dem Probemonat

BEZAHLUNG
lt. KV, Überzahlung möglich

Melden Sie sich unter:
0660 / 518 29 34 oder allinonereinigungsservice@gmail.com

Kauf

Ältere(s) HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht! **AWZ.Immo, 0664 8984000**

Miete

2,5 ha **Grund** oder kleine Landwirtschaft mit 2,5 ha Grund zu pachten oder kaufen gesucht. Bitte Whats-App oder SMS an ☎ 0664 75112611

Gallspach: Schöne ebenerdige Wohnung mit Balkon, möbliert 70 m², abgeschlossener Wohn- u. Schlafbereich. Bad, WC, € 690,- inkl. BK. Bei Interesse ☎ 0699 11281102

Suche kleine Lagerfläche oder Garage zu mieten. ☎ 0699 10877035

Von Privat zu vermieten 2-Zimmer-Wohnung Bad Schallerbach / Leharstraße, ruhige Lage, Südseite, 48 m² Wohnfläche, 7 m² verglaste Loggia, Kellerabteil, Lift, Autoabstellplatz, generalsaniert, Küche + Bad neu, HWB 48,05 kWh/m2a, ab sofort beziehbar **Miete inkl. Heizung: € 720,- / Monat** ☎ 0664 / 1411355





Wir sind einer der führenden europäischen Hersteller innovativer Biomasse-Heizsysteme (Scheitholz, Hackgut, Pellets). Aufgrund der starken Nachfrage nach unseren Produkten und der exzellenten Zukunftsaussichten für „Erneuerbare Energien" verstärken wir unser Team.

Unser Angebot
- Attraktive Einkommensmöglichkeiten in einem erfolgreichen, innovativen Unternehmen
- Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- Umfassende Einschulung, Aus- und Weiterbildung
- Div. Benefits (z.B. Restaurant, Lademöglichkeit für Elektroautos, Mitarbeiterparkplatz etc.)
- Unmittelbare Bahnhofsnähe

Office Management (m/w)
Assistenz & Verwaltung

Ihre Aufgaben
- Unterstützung in allen organisatorischen und administrativen Belangen
- Klassische Assistenzaufgaben wie Dokumenten- und Postmanagement
- Organisation von Dienstreisen
- Koordination von Terminen und Erstellung von Protokollen

Ihr Profil
- Ausbildung mit Matura (z.B. HAK-, HLT- und/oder Bachelor-Abschluss)
- Organisationstalent
- Strukturierte Arbeitsweise
- Sicheres und kompetentes Auftreten

Freuen Sie sich auf eine umfangreiche Einschulung in einem innovativen Industrieunternehmen. Für diese Position bieten wir ein **attraktives Vergütungspaket** entsprechend Ihrer Erfahrung und Qualifikation. Das gebotene Gehalt liegt jedenfalls **deutlich über dem KV-Mindestgehalt** der Metallindustrie.

Wenn Sie an einer Karriere in einem innovativen und erfolgreichen Unternehmen interessiert sind, richten Sie Ihre aussagekräftigen **Bewerbungsunterlagen – bevorzugt per E-Mail –** bitte an bewerbung@froeling.com.

fröling

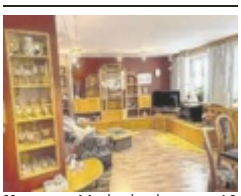
Interesse geweckt?
FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
zH Personalleitung
Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
Tel.: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

IMMOBILIEN

Verkauf



4633 Kematen
OPEN HOUSE:
Fr. 20. Nov. 13 - 14 Uhr
Einfamilienhaus
ca. 194 m² Wfl.
KP € 415.000,- HWB: 56/C
www.remax.at/3040-2329
Anmeldung bei
J. Kerschberger
☎ 0650 4459343



Haag: Marktplatzhaus, 10 Zimmer, Gewerbliche Nutzung möglich, Grundstück ca. 769 m², HWB: 139, fGEE: 1,92. Kaufpreis: € 399.000, ☎ +43 5 0100 626484, Josef.Eder@sreal.at

Diverses

Fischwasser am Innbach, Gemeinde Pupping zu verpachten, Länge 1,7 km. Kontakt unter ☎ 0676 4883740

Kostenlose Beratung bei Verkauf von Wohnung oder Haus auch mit lebenslangem Wohnrecht. ☎ 0664 5513347

JOBS

Stellenangebote

Team-Erweiterung: Immobilienverkäufer gesucht! Gerne 50+/Quereinsteiger, (m/w/d)! **AWZ.Immo, 0664 8697630**

Wir suchen Christbaumverkäufer: Grieskirchen, Wels, Vöcklabruck. Verkauf von 08.12.26 - 23.12.26. - Mo.- bis Sa. Unter der Nummer: ☎ +43664 1388840

REINIGUNGSKRAFT m/w **für GRIESKIRCHEN**
Teilzeit 20 Std./Wo | Arbeitszeiten nach Vereinbarung | € 12,37 / Std. brutto lt. KV
0664/88974367 DUO

Jetzt profitieren:
Platz schaffen für die kalte Jahreszeit!
Keller räumen, Kästen entrümpeln und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige, die zweite gibt´s gratis dazu!
Also: durchsehen, aussortieren, inserieren!
Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2026.

dr. wiesbauer
ZAHNARZT IN GRIESKIRCHEN

WERDEN SIE TEIL UNSERES Teams!

AUSBILDUNG ZUR
ZAHNÄRZTLICHEN ASSISTENZ (M/W/D)
Optional mit Lehrabschluss
Voraussetzung ist der positive Abschluss der 8. oder 9. Schulstufe.



Vollzeit (38 Stunden) Gehalt lt. Kollektiv.
Bei Interesse bitte Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Foto an:
aw@zahnarzt-grieskirchen.at

Mit tiefer Betroffenheit und großem Dank nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen

Bürgermeister Josef Hörandtner

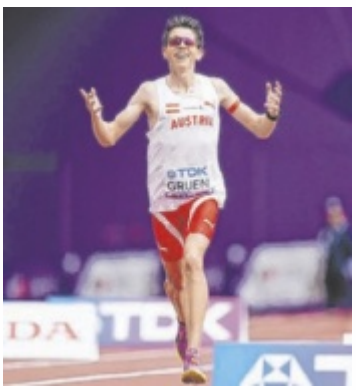
Sein Wirken hinterlässt bleibende Spuren in unserer Heimat.
Dank seiner zielstrebigen Führung und der stets partnerschaftlichen, lösungsorientierten Zusammenarbeit konnten wir wegweisende Projekte realisieren und die Gemeinde Pram erfolgreich für die Zukunft aufstellen.
Er verstand es wie kaum ein anderer, die Verwaltung, den Gemeinderat und die Bürgerschaft für gemeinsame Ziele zu begeistern und Brücken zu bauen.
Wir verlieren mit ihm nicht nur ein politisches Vorbild, sondern einen verlässlichen Partner, geschätzten Weggefährten und wahren Freund unserer Gemeinde.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.
In dankbarer und ehrender Erinnerung
Für die Mitarbeiter aus seiner Bürgermeisterzeit
Arnezeder Otto
Amtsleiter i.R.

LINZ MARATHON

Kick-Off mit Rekordhalter

LINZ/OÖ. Der Oberbank Linz Donau Marathon feiert im kommenden Jahr seine 25. Auflage. Schon davor stehen zwei Termine auf dem Programm: der erste Nikolo Run im Dezember und ein Kick-Off-Abend mit Marathon-Rekordhalter Aaron Gruen im Jänner.

Am Sonntag, 6. Dezember, lädt die Linz Marathon Organisation zum ersten Nikolo Run beim Brucknerhaus. Ab 10 Uhr starten die Kinderläufe über jeweils 500 Meter. Um 11 Uhr folgt der 9,3 Kilometer lange Hauptlauf entlang der Donau, über die Voestbrücke und die Neue Eisenbahnbrücke zurück zum Brucknerhaus. Im Ziel warten Medaillen und Verpflegung sowie eine Siegerehrung im Adventdorf mit Nikolaus-Besuch. Die Startplätze sind begrenzt.



Marathon-Rekordhalter Aaron Gruen gibt beim Kick-Off Einblicke in seinen Trainingsalltag und seine Wettkampfvorbereitung. Foto: ÖLV Sonia Maleterova

Marathon Kick-Off im Jänner

Am Donnerstag, 28. Jänner 2027, startet um 18.30 Uhr im Oberbank Donau Forum der Kick-Off zum Marathon-Jubiläum.
Der österreichische Marathon- und Halbmarathon-Rekordhalter Aaron Gruen gibt Einblicke in seinen Trainingsalltag und seinen Weg an die Spitze. Physiotherapeutin Kerstin Schneeberger informiert über Trainingsplanung und Verletzungsvorbeugung und Lukas Schauer berichtet vom Heartrun Mühlviertel, bei dem über 150 Laufkilometer mehr als 16.000 Euro für drei Kinder aus der Region gesammelt wurden.

Marathon-Jubiläum im April

Der 25. Oberbank Linz Donau Marathon findet am Sonntag, 11. April 2027, statt. Bereits am Samstag, 10. April, steht der ÖGK Junior Marathon auf dem Programm. Die Plätze sind limitiert, wer früh dran ist, erhält die Tickets zum vergünstigten Preis. ■

Mehr Infos zu den Bewerben unter **www.linzmarathon.at**



Die Turniersieger Foto: SSV Sarleinsbach

TURNIER

Stocksport

HINZENBACH. Bei den ersten Stocksport Open des SSV Donautal siegte Sarleinsbach vor Alkoven und Schardenberg. Insgesamt nahmen 42 Mannschaften am dreitägigen Turnier in der Stocksporthalle Hinzenbach teil. Über die Vorrunden qualifizierten sich 13 Teams für das Finale. Dort gewann Sarleinsbach alle zwölf Spiele und holte 24:0 Punkte. ■



Anja und Sebastian Koller aus Natternbach freuen sich über ihre Erfolge bei der Schützen-Bundesmeisterschaft in Villach. Foto: Johann Pölzl

SPORTSCHÜTZEN

Bundesmeisterschaft

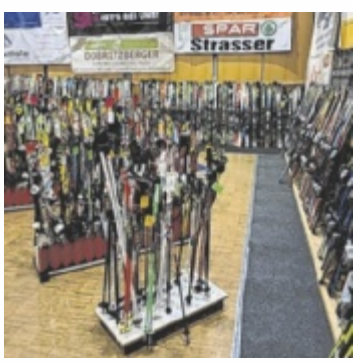
NATTERNBACH/VILLACH. Die Nachwuchsschützen Anja und Sebastian Koller aus Natternbach haben bei der Union-Bundesmeisterschaft der Sportschützen in Villach mehrere Stockerlplätze erreicht. Die Geschwister gingen für Oberösterreich an den Start. Anja Koller belegte in ihrer Klasse den zweiten Platz. Gemeinsam mit der oberösterreichischen Mannschaft erreichte sie außerdem Rang drei. Auch ihr Bruder Sebastian wurde in seiner Klasse Zweiter. In der Mannschaftswertung holte er mit dem Team aus Oberösterreich ebenfalls den zweiten Platz. ■

AVZ

Basar des Skiclubs

ASCHACH/HARTKIRCHEN. Der traditionelle Skibasar des ASVÖ Schiclubs Raika Hartkirchen findet am Freitag und Samstag, 20. und 21. November, erstmals im Aschacher Veranstaltungszentrum (AVZ) statt. Grund für den Ortswechsel sind bauliche Maßnahmen in der Landesmusikschule Hartkirchen.

Gemeinsam mit einem Sportartikelhändler aus Neukirchen bietet der Verein neue und gebrauchte Wintersportartikel zum Verkauf an. Nicht mehr benötigtes Skimaterial kann auch gespendet werden: Der Erlös aus diesen Artikeln kommt dem Skinachwuchs des Vereins zugute. Die genauen Annahmezeiten werden noch bekannt gegeben. Am Informationsstand des Schiclubs können sich Besucher über das Vereinsangebot informieren und für Veranstaltungen anmelden. Dazu zählen unter anderem das kostenlose Training „Fit in den Winter“, der Skikindergarten „Schneewölfe“, Kinderskikurse und ein Erwachsenenskicamp. Ein Service für Wintersportgeräte wird während des Basarwochenendes und anschließend jeden Freitag im Skistall Hartkirchen angeboten. ■



Der Skibasar des Schiclubs übersiedelt nach Aschach. Foto: ASVÖ Skiclub Hartkirchen



Nur für kurze Zeit: Bestellen Sie jetzt die OÖNachrichten und Sie erhalten die gedruckte Zeitung, den Zugang zu allen digitalen Inhalten und die Vignette 2027.

Lesen lohnt sich

Jahresabo & **gratis** Vignette

nachrichten.at/vignette

OÖNachrichten

TOP-Termine


Foto: Hoamat

SILVESTER IN DER HOAMAT

HAIBACH. Die Hoamat lädt am Donnerstag, 31. Dezember, ab 18 Uhr ein, die letzten Stunden des Jahres gemeinsam zu verbringen. Kulinarisch erwartet die Gäste ein Vier-Gänge-Menü aus der Hoamat-Küche sowie eine Mitternachtsjause. Karten sind auf www.hoamat.net erhältlich.


Foto: Gerhard Sengstschmid

OH DU FRÖHLICHER KAMMERHOFER

GRIESKIRCHEN. Am Montag, 21. Dezember, 19.30 Uhr, gastiert Walter Kammerhofer mit „Oh, du Fröhlicher" im Veranstaltungszentrum Manglburg in Grieskirchen. So hat man Weihnachten noch nicht erlebt und will es wahrscheinlich auch gar nicht. Karten gibts bei Ö-Ticket.


Foto: Tim Lutton

ABBA SYMPHONIC AM DOMPLATZ

LINZ. Die unvergesslichen Songs von ABBA in symphonischer Dimension: Am 15. Juli bringt Klassik am Dom mit „ABBA Symphonic" die Welthits der Pop-Ikonen auf den Domplatz Linz. Zu erleben sind Emma Kershaw, Abbie Osmon und das Royal Philharmonic Orchestra London. Karten: klassikamdom.at


Foto: Julia Wesely

BLASMUSIK AM DOM

LINZ. Blasmusikalische Höhepunkte bringt „Blasmusik am Dom" am 18. Juli auf den Domplatz Linz. In Kooperation von Klassik am Dom und dem OÖ. Blasmusikverband werden die Original Woodstock Musikanten und das Ensemble Pro Brass in beeindruckender Kulisse zu erleben sein. Karten: klassikamdom.at

KONZERT

Klassische Musik

BAD SCHALLERBACH. Die Hausruck Philharmonie und die Cellistin Eva Kögler präsentieren am Donnerstag, 26. November, um 19 Uhr im Atrium Bad Schallerbach Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn und Camille Saint-Saëns.


Eva Kögler Foto: Privat

Das Orchester wurde 1983 vom damaligen Musikschuldirektor und späteren Landesmusikschuldirektor Helmut Trawöger gegründet. Der Flötist verfolgte das Ziel, in einer damals stark von Blasmusik geprägten Region die alte Tradition der Streichorchester wieder aufleben zu lassen. Mit mehr als 150 Konzerten im Inland und im benachbarten Ausland, darunter auch Festivalauftritte, machte sich der Klangkörper weit über die Bezirksgrenzen hinaus einen Namen. Das Repertoire reicht vom Barock bis zur Moderne. Eva Kögler wurde 2001 geboren und begann im Alter von fünf Jahren ihren Violoncellounterricht bei Judith Bik an der Landesmusikschule Thalheim. Sie ist mehrfache Preisträgerin beim Landeswettbewerb „Prima la Musica". 2021 gewann sie den Förderpreis des Lions Clubs Nibelungen und 2023 den „Prix talentis" des Kiwanis Clubs Wels. ■

Hilfe bei Demenz

GRIESKIRCHEN. Das Katholische Bildungswerk Grieskirchen und der Verein MAS Alzheimerhilfe veranstalten am Donnerstag, 19. November, von 19.30 bis 21.30 Uhr einen Vortrag zum Thema Demenz im Pfarrheim Grieskirchen.

Classic Rock Tribute

EFERDING. Die Band The Classic Rock Tribute spielt am Samstag, 14. November, um 20 Uhr, Songs der Beatles im Kuba Eferding. Auf der Bühne stehen Alex Zilinski an der Gitarre, Daniel Zoglauer am Bass, Gerhard Vorauer am Keyboard und Georg Holter am Schlagzeug.

Reisebericht

NEUKIRCHEN. Die Fotografin Olivia Wimmer aus Heiligenberg und Falter-Reporter Lukas Matzinger berichten am Mittwoch, 18. November, um 19.30 Uhr in der Mittelschule Neukirchen am Walde über ihre Abenteuerreise in einem alten VW-Bus nach China.




Live-Performance beim „Aufschrei in der Tischlerei" Foto: Valerii/stock.adobe.com

VERANSTALTUNG

Aufschrei

ASCHACH. Drei Bands stehen am Samstag, 14. November, beim „Aufschrei in der Tischlerei" am Schopperplatz auf der Bühne. Nirvana Unplugged Tribute lässt Akustik-Songs der Grunge-Band aufleben. Lesson Zero, eine Formation rund um vier Dachsberger Lehrer, spielt Rock- und Alternative-Hits im Unplugged-Stil. Bright Ois überträgt Songs von Bright Eyes in den oberösterreichischen Dialekt. Einlass ist um 19.30 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Vorverkaufstickets gibt es online unter www.oeticket.com. ■

KULTUR

Kabarett, Kindertheater und Weihnachtskonzert in der Hofbühne

SCHLÜSSLBERG. Kabarett mit den Kernölamazonen, ein Kindertheater mit Pippi Langstrumpf und ein Konzert mit „Die Mayerin“ stehen im November in der Hofbühne Tegernbach auf dem Programm.



Die Mayerin kommt nach Schlüßlberg Foto: Catel Hoffmann

Die Kernölamazonen präsentieren am Freitag, 13. November, um 20 Uhr, in der Hofbühne ihr Kabarettprogramm „Xmas – Best of“. Die Kernölamazonen nehmen die typischen Fettnäpfchen und den Wahnsinn der Weihnachtszeit aufs Korn, verpackt in stimmgewaltige Songs und humorvolle „Kernöl-Weisheiten“. Das Programm wurde speziell für die Hofbühne adaptiert. Das Theater Tabor spielt am Sonntag, 15. November, um 16 Uhr, „Pippi Langstrumpf“. In der Villa Kunterbunt herrscht große Aufregung: Pippi triumphiert über Einbrecher, Lehrer und Polizisten und ist für Tommy und Annika eine wunderbare Freundin. Die Mayerin geht mit ihrem neuen Weihnachtsprogramm „Weihnochten“ auf Tour und macht am Mittwoch, 18. November, um 20 Uhr, in der Hofbühne Station. Die Sängerin und Songwriterin, die für Mut, Freiheit und Liebe steht, bringt zum Fest der Liebe ihre Songs und tiefgründigen Botschaften auf die Bühne. Dabei ist es die feine Mischung aus eigenen Hits und bekannten Weihnachtsliedern, die die Magie dieses Programms ausmacht. Ruhige Töne, tiefgründige Geschichten und Weihnachtsparty-Stimmung sind angesagt. ■



Kernölamazonen Foto: Monika Fellner



Weihnachtliche Deko in der ehemaligen Tischlerei Foto: Stefan Ruttinger

HOLZEREI

Weihnachtlicher Markt

KALLHAM. Der Weihnachtsmarkt „Bastelei in der Holzerei“ öffnet am Samstag, 21. November, von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag, 22. November, von 9 bis 16 Uhr seine Pforten. Regionale Aussteller bieten in der ehemaligen Tischlerei Hinke in der Hauptstraße eine Vielfalt an selbst gemachten Produkten, Bastelarbeiten, Adventkränzen und -gestecken, Weihnachtsdekoration, Kindersachen, Schnitzarbeiten, Holzspielzeug sowie Alpakawolle und Alpakaprodukten an. Die Besucher werden mit Kaffee und Torten, verschiedenen Speisen und Getränken sowie Glühwein und Kinderpunsch kulinarisch verwöhnt.
Der Erlös kommt drei Kindern mit Behinderung zugute: Antonia aus dem Bezirk Ried, Jacob aus dem Bezirk Schärding und Xaver aus dem Bezirk Grieskirchen. ■

KLINIKUM WISSENSFORUM

Infos zum Abnehmen in der Stadthalle

WELS. Welche Therapie hilft bei krankhaftem Übergewicht? Ist die Abnehmspritze die Lösung? Das Klinikum Wissensforum am 18. November in der Welser Stadthalle beleuchtet medikamentöse, ernährungstherapeutische, endoskopische und operative Behandlungsmöglichkeiten.



Dr. Andrea Malzner und andere Experten des Klinikums geben einen Überblick über aktuelle Behandlungsmöglichkeiten. Foto: Klinikum/ Nik Fleischmann

Übergewicht und Adipositas zählen zu den großen gesundheitlichen Herausforderungen unserer Zeit. Mit zunehmendem Körpergewicht steigt das Risiko für zahlreiche Folgeerkrankungen, darunter Typ-2-Diabetes, Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Gleichzeitig hat sich das Spektrum medizinischer Behandlungsmöglichkeiten deutlich erweitert: Neben einer gezielten Ernährungstherapie stehen heute moderne Medikamente wie die sogenannte Abnehmspritze, endoskopische Verfahren und chirurgische Eingriffe zur Verfügung. Welche Behandlungsmöglichkeiten für wen infrage kommen, ist Thema des nächsten Klinikum Wissensforums „Abnehmen mit Maß und Ziel“ am Mittwoch, 18.11., 18 Uhr, in der Welser Stadthalle. ■ Anzeige



Foto: Rock4

Die niederländische Vocal-Rockband Rock4 tritt am Donnerstag, 19. November in der Tischlerei Aschach auf und präsentiert ihr Programm „The Vocal Experience".

ROCK4

Vocal-Rockband

ASCHACH. Die niederländische Vocal-Rockband Rock4 ist am Donnerstag, 19. November, um 20 Uhr in der Tischlerei am Schopperplatz live zu erleben. Mit einem Sänger mit tiefer Stimme, einem Perkussionisten, einem Leadsänger und einem klassischen Tenor tritt sie weltweit auf. Das Programm „The Vocal Experience" setzt sich aus Musik aus verschiedenen Jahrzehnten zusammen – unter anderem sind Songs von Pink Floyd, den Beatles und Queen, aber auch von Rag'n'Bone Man und Faithless zu hören. Dabei werden eigene Liedinterpretationen und verschiedene musikalische Stilrichtungen aufgegriffen. Sänger und Bandleader Luc Devens führt durch den Abend. Weitere Infos unter www.spektrum-aschach.at ■

WINTERDORF

Für die ganze Familie

BAD SCHALLERBACH. Eislaufen, Perchten, Musik und ein vielfältiges Kinderprogramm: Von 13. November bis 20. Dezember verwandelt sich der Rathausplatz in Bad Schallerbach wieder in ein Winterdorf für die ganze Familie.



Festliche Stimmung Foto: Andreas Maringer

Neben kostenlosen Eislaufmöglichkeiten mit Schlittschuhverleih sorgen regionale Musikgruppen, Vereine und zahlreiche Mitwirkende für ein abwechslungsreiches Adventprogramm.
Eröffnet wird das Winterdorf am Freitag, 13. November, um 18 Uhr, mit dem traditionellen Punschanstich. Das lustige Christbaummaskottchen, der Weihnachtsbäckereitanz der Sportunion Bad Schallerbach sowie die jungen Saxophontalente der Landesmusikschule sorgen für einen schwungvollen Start. Für musikalische Unterhaltung ist bereits ab 17.30 Uhr mit der Samareiner Tanzlmusi gesorgt.
In den darauffolgenden Wochen erwartet die Besucher ein buntes Programm, das die Vorfreude auf Weihnachten wachsen lässt. Ob traditionelle Blasmusik, schwungvolle Rhythmen oder besinnliche Weihnachtsklänge – auf der Winterdorfbühne ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 16 bis 21 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 15 bis 21 Uhr. ■





AUSSTELLUNG

Gespräch mit Kramer

WEIBERN. Im Rahmen der Ausstellung „MOVING/ EXIT“ von Elisabeth Kramer findet am Donnerstag, 12. November, um 19 Uhr im MUFUKU Weibern ein Kunstgespräch statt.



Elisabeth Kramer Foto: GVDB

Dabei wird die Künstlerin Einblicke in ihr vielfältiges Werk geben, über ihr künstlerisches Schaffen sprechen und durch die Ausstellung führen. Die 1980 in Burghausen geborene Bildhauerin und bildende Künstlerin beschäftigt sich in ihren Werken mit Vergänglichkeit, Existenz und Zeitlichkeit. Im Mittelpunkt stehen dabei insbesondere die Themen Bewahren und Verschwinden.
In ihrer aktuellen Druckserie setzt sich Kramer mit einem geerbten ländlichen Depot auseinander. Mithilfe der analogen Hochdrucktechnik entwickelt sie neue Perspektiven auf diesen historischen Zeitspeicher. Ein weiteres zentrales Thema ihres künstlerischen Schaffens ist die vielschichtige Auseinandersetzung mit der Beziehung zwischen Mensch und Tier. Die Ausstellung läuft bis Sonntag, 13. Dezember. Geöffnet ist sie freitags von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung. ■

FURTHMÜHLE

Mehr als 40 Aussteller

PRAM. Das Freilichtmuseum Furthmühle Pram steuert auf den Höhepunkt des Museumsjahres zu. Der traditionelle Leopoldimarkt findet am Samstag, 14. November, und Sonntag, 15. November, jeweils von 11 bis 17 Uhr statt.



Leopoldimarkt Foto: Furthmühle Pram

Mehr als 40 Aussteller präsentieren ausgewähltes Kunsthandwerk in den Räumen der alten Mühle, auf dem Freigelände und im Innenhof. Das vielfältige Angebot reicht von Kleidungsstücken aus Schaf- und Alpakawolle über Näharbeiten, Textilkunst, Schmuck, Bilder, Weihnachtskarten und Krippen bis hin zu Floristik und Dekorationen. Zudem werden Seifen, Duftkerzen, Kräuter, Räuchermischungen und Zirbenkissen angeboten. Auch kulinarisch hat der Leopoldimarkt einiges zu bieten. Das Speisenangebot reicht von Zelten, die vor den Augen der Besucher im Holzofen frisch zubereitet werden, über Rehragout, Bratwürstel, Bosna, Blunzengröstl, gschmackigen Bohneneintopf und Raclette bis hin zu frischen Bauernkrapfen, verschiedenen Kuchen und regionalen Säften. Glühwein und Punsch sorgen bei kühler Witterung für Wärme. ■





NOCKIS
LIVE KONZERT
28. NOV. 2026 FREISTADT MESSEHALLE 2
03. SEPT. 2027 STEYR STADTTHEATER
04. SEPT. 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE



NIK P. & BAND
GROSSE LIVE SHOW MIT DEN GRÖSSTEN HITS!
5. MÄRZ 2027 GMUNDEN TOSCANA
6. MÄRZ 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE



DIE GROSSEN OBERÖSTERREICH KONZERTE
HANSI HINTERSEER
NACHMITTAGSKONZERT!
22. MAI 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE
23. MAI 2027 GMUNDEN TOSCANA



DIE AMIGOS &
DANIELA ALFINITO
NACHMITTAGSKONZERT!
25. SEPT. 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE

ORF OÖ Weil wir OÖ lieben
POSTL SHOWS
TICKETS: postl-shows.at oeticket

TOP-Termine


Foto: Erik Umphrey

KLASSIK AM DOM: GREGORY PORTER
LINZ. Eine der großen Stimmen des internationalen Jazz eröffnet das Jubiläumsjahr von Klassik am Dom 2027: Am 8. Juli kehrt Gregory Porter auf den Domplatz Linz zurück. Der zweifache Grammy-Preisträger begeistert mit warmem Bariton und einem Mix aus Jazz, Soul, Gospel und R&B. Karten: klassikamdom.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt



Nina Auinger
+43 664 8157579
n.auinger@tips.at

Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

REPAIR CAFÉ

Zweites Leben

ALKOVEN/WILHERING. Das Repair Café in der Gewerbestraße 3 in Alkoven öffnet am Freitag, 13. November, und am Freitag, 11. Dezember, jeweils von 14 bis 17 Uhr. Defekte Geräte können bis 16 Uhr abgegeben werden. Das Café befindet sich gegenüber dem Altstoffsammelzentrum.


Eine ehrenamtliche Helferin im Repair Café bei der Arbeit Foto: Gemeinde Alkoven

Ein Team aus ehrenamtlichen Technikern und Schneidern unterstützt Besucher dabei, defekte Gegenstände zu reparieren. Die Freiwilligen stellen ihr Fachwissen kostenlos zur Verfügung und suchen gemeinsam mit den Gästen nach Lösungen.
Das Reparieren kann Geld sparen und zugleich die Umwelt schonen: Muss ein Gegenstand nicht durch einen neuen ersetzt werden, fällt weniger Abfall an und wertvolle Rohstoffe bleiben erhalten. Darüber hinaus bietet das Repair Café Gelegenheit, Wissen weiterzugeben.
Auch 2027 wird das Repair Café fortgeführt. Geplant sind neun Termine, jeweils am zweiten Freitag im Monat. Im Jänner, Juli und August findet kein Repair Café statt. ■

TIPPS DER WOCHE

Terminkalender

DONNERSTAG, 12.11.

MICHAELNBACH: Pfarrheim, 19:00 Uhr, Lesung „Ausgartelt" von Krimiautor Bernhard Winkler, 20 Jahre Bücherei Michaelnbach

WEIBERN: MUFUKU, 19:00 Uhr, Kunstgespräch mit Elisabeth Kramer - Ausstellung MOVING/EXIT

FREITAG, 13.11.

ALKOVEN: Kulturtreff, 14:00 Uhr, 6. Internationale Hartheim Konferenz, „Alter(n) als Ethik in der Gesellschaft", Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim, 07274 6536546

EFERDING: Rotes Kreuz Eferding, 15:00 Uhr, Trauercafe, Treffpunkt für Menschen in Trauer, Andrea Katzlberger, andrea.katzlberger@o.roteskreuz.at, 0664 823 4376

SEEWALCHEN: Tostmann Trachten, Hauptstraße 1, 4863 Seewalchen, 09:00 - 18:00 Uhr, Flohmarkt, FLOHMARKT Dirndl, Janker, Stoffe u.v.m.

WAIZENKIRCHEN: Wirt in Spaching, 20:30 Uhr, „Ernesty International", 3 Musiker machen jedes Konzert zum Erlebnis, Gerhard Wagner, 0664 3989802

SAMSTAG, 14.11.

ASCHACH/DONAU: Pfarrzentrum, Pfarrgasse 1, 14:00 Uhr, Puzzle- Nachmittag für Erwachsene und Kinder, Puzzle bauen - Puzzle tauschen

MICHAELNBACH: Pfarrheim, 15:00 Uhr, Figurentheaterstück „Ich bin der Stärkste im ganzen Land", Ruth Humer, theater mOment - für alle ab 4 Jahre, 20 Jahre Bücherei Michaelnbach

NATTERNBACH: Pfarrkirche Natternbach, 19:00 Uhr, Hea zua - Das Kirchenkonzert vom ACCO Natternbach, freier Eintritt, keine Messe; nur Konzert

SEEWALCHEN: Tostmann Trachten, Hauptstraße 1, 4863 Seewalchen, 09:00 - 13:00 Uhr, Flohmarkt, FLOHMARKT Dirndl, Janker, Stoffe u.v.m.

SONNTAG, 15.11.

PEUERBACH: Pfarrheim Peuerbach, 09:00 Uhr, Weihnachtlicher Bücherverkauf der Katholische Jungschar Peuerbach, Direktverkauf, 9:00 - 16:00 Uhr, Kaffee und Kuchen

DONNERSTAG, 19.11.

ASCHACH/DONAU: Tischerlei am Schopperplatz, 20:00 Uhr, „The vocal experience" mit der niederländischen Gruppe Rock4, Karten: oeticket oder 0699 / 1119 6979

EFERDING: Eferdinger Gastzimmer, Schmiedstraße 11, 19:30 Uhr, dreimaldrei-Lesereihe, mit Fiston Mwanza Mujila, Franziska Füchsl und Kings Tóth, Eintritt frei, Gespräche mit den Autor:innen im Anschluss möglich

GRIESKIRCHEN: Pfarrheim, 19:30 Uhr, Demenz - verstehen und im Alltag damit richtig umgehen, Ressourcentraining auch in Grieskirchen!

MICHAELNBACH: Volksschule, 15:30 -20:30 Uhr, Blutspendetermin

FREITAG, 20.11.

KEMATEN/INNBACH: Feuerwehrhaus, 15:30 - 20:30 Uhr, Blutspendetermin

Termine jetzt bequem und kostenlos online eintragen:
www.tips.at/termine

Für eine Veröffentlichung im Terminkalender plus online mit Foto:
www.tips.at/events


Anzeige / Foto: AI generated

Musikantenstammtisch in Engelhartszellt
15.11.2026 - 14:00 Uhr, Grüß euch Gott; Wallnerhof im Stadl
Tel.: 0664 / 1305079

NEU: Veranstaltungen online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender ist jetzt digital, moderner und übersichtlicher.

Tragen Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und kostenlos über

www.tips.at/termine

ein.





Ausflug Bei der Schartner Mostroas am Samstag, 14. November, stehen Most, Streuobstwiesen und die Kulturlandschaft der Region im Mittelpunkt. Anmeldung und Informationen unter vbwscharten@gmail.com. Foto: barmalini/stock.adobe.com

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



RUNDREISE „MAGISCHES FINNLAND & DAS NORDKAP“

GTA TOURISTIK

Vom Land der tausend Seen bis zum Ende Europas

23.06.-29.06.2027 / 18.08.-24.08.2027



STRÖMUNGSWECHSEL

Auf den Spuren der k.u.k. Monarchie von Wien bis Osijek

Donau-Flusskreuzfahrt Österreich – Ungarn – Kroatien
Reiseverlauf: Wien – Visegrád – Budapest – Baja – Mohács/Pécs – Osijek

20.-23. März 2027 / 23.-27. März 2027 (Karwoche)



ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

Prag erstrahlt zur Vorweihnachtszeit im festlichen Glanz: erleben Sie drei stimmungsvolle Tage mit Weihnachtsmärkten, historischen Gassen und einer Dinner-Kreuzfahrt auf der Moldau mit herrlichem Blick auf die goldene Stadt.



COSTA FASCINOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027



MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027

Entfliehen Sie dem Winter und erleben Sie fünf sonnige Tage an der Costa del Sol! Málaga begeistert mit mediterranem Flair, malerischen Gassen und dem glitzernden Mittelmeer. Entdecken Sie die Stadt, entspannen Sie an herrlichen Stränden oder erkunden Sie die romantischen Bergdörfer der Region.



COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Tips Special
inklusive Bus ab Linz



PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV

maxi markt
Teil der SPAR Familie



-25% JOKER

in Ihrem Maximarkt!

Solange der Vorrat reicht

In Bedienung



Österr. Schweine-Schopf oder **Karree**
mit Knochen und Schwarte, im Ganzen oder geschnitten, in Bedienung, per kg

STATT 8.99
5.99
33 % BILLIGER

maxi.mal REGIONAL
Salzburg



800 g

SalzburgMilch

Premium Gouda in Scheiben
ca. 25 % Fett absolut, aus pasteurisierter Kuhmilch aus dem Salzburger Land hergestellter und mindestens 4 Wochen gereifter, milder Schnittkäse in Scheiben, aus Österreich, 800 g
(1 kg = 6.24)

NUR
4.99
AKTION



Jacobs Monarch
verschiedene Sorten, ganze Bohne oder gemahlen, 500 g
ab 2 Packungen
(1 kg = 15.98)

MAXI.PACK
STATT 12.99
AB 2 PKG. JE
7.99
38 % BILLIGER



PFAND FREI

Pfanner Saft oder **Nektar Spezialitäten**
verschiedene Sorten (ausgenommen Orangensaft 100 % und Ananas 100 %), 1 Liter
ab 4 Packungen

MAXI.PACK
STATT 2.59
AB 4 PKG. JE
1.11
57 % BILLIGER



PFAND FREI

Zipfer Märzen
0,33 Liter Einweg-Flasche
ab 2x 12er-Trays je Flasche
(0,5 l = 0.94)

JE 12ER-TRAY 7.44
12+12 GRATIS!
STATT 1.25
AB 2X 12ER-TRAYS JE FL.
0.62
SIE SPAREN 7.56 PRO 12ER-TRAY



Lovely Toilettenpapier
verschiedene Sorten, 3-lagig, 10er-Packung
ab 3 Packungen

MAXI.PACK
STATT 3.89
AB 3 PKG. JE
2.79
28 % BILLIGER

maxi.wochenende

FR, 13.11. UND SA, 14.11.2026

BIS ZU **25%**
auf ALLE **WEINE***



Dockner Grüner Veltliner Ried Frauengrund Kremstal
Niederösterreich, 0,75 Liter
im 6er-Karton je Flasche
(1 l = 10.65)

6ER-KARTON 47.94
MAXI.PACK
STATT 9.99
IM 6ER-KARTON JE FLASCHE
7.99

6ER-KARTON 35.94
FR, 13.11. UND SA, 14.11.
-25%
(1 l = 7.99)
IM 6ER-KARTON JE FLASCHE
5.99
SIE SPAREN 24.- IM 6ER-KARTON

BIS ZU **25%**
auf
FRISCHES GEFLÜGEL**
in Bedienung und Selbstbedienung



Symbolfoto

BIS ZU **25%**
auf ALLE
TIEFKÜHL-PRODUKTE***
inkl. Speise-Eis



Symbolfoto

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MI, 18.11.2026

Stattpreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise. Alle Artikel solange der Vorrat reicht.

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
*** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Single-Eis, Knüllerpreise und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.